



drei Dörfer – eine Gemeinde

# dorfzeitig





**Öffnungszeiten des Gemeindehauses, Telefon 044 864 81 11**

Montag	08.00–11.30 Uhr	14.00–18.00 Uhr
Dienstag	08.00–11.30 Uhr	
Mittwoch	08.00–11.30 Uhr	14.00–16.30 Uhr
Donnerstag	08.00–11.30 Uhr	14.00–16.30 Uhr
<b>Freitag</b>	<b>07.00–14.00 Uhr</b>	

**Öffnungszeiten der Altstoffsammelstelle, Telefon 079 227 55 58**

Montag	15.00–18.00 Uhr	Zusätzlich jeden 1. und 3. Freitag pro
Mittwoch	14.00–16.00 Uhr	Monat von 13.30–15.00 Uhr für
Samstag	09.00–12.00 Uhr	Gewerbe.

**Wasserleitungsbruch, Fragen und Störfälle, Verantwortlicher Wasserversorgung**

Hans Schellenberg, Dorfstrasse 2, 8185 Winkel, **Natel 079 663 98 58.**

Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Telefon 118 anrufen.

**Öffnungszeiten der Schulverwaltung, Telefon 044 886 32 37**

Mo./Di./Mi.	08.30–11.30 Uhr	
Donnerstag	08.30–11.30 Uhr	13.30–15.30 Uhr

**Öffnungszeiten der Post, Telefon 0848 888 888**

Montag bis Freitag	08.00–12.00 Uhr	15.00–18.00 Uhr
Samstag	08.30–11.00 Uhr	

Impressum

---

**dorfzeitig August-Ausgabe, Nr. 321**

Die dorfzeitig erscheint 12x jährlich, jeweils zu Anfang des Monats.

**Redaktionsschluss für die September-Ausgabe: 18. August 2015**

**Mitteilungen und Beiträge/Inserate/Satz und Druck:**

bm druck ag, Seebüelstrasse 36, 8185 Winkel

Telefon 044 872 50 20, Fax 044 872 50 24, [dorfzeitig@bmdruck.ch](mailto:dorfzeitig@bmdruck.ch)

Redaktionsteam: Gerda Girsberger, Verena Gubler, Bruno Monticelli, Doris Roth

Inserat: 1/2 Seite (130 x 90 mm) CHF 160.–

Inserat: 1/4 Seite (130 x 44 mm) CHF 90.–

Rabatte: 6x5%, 12x10%

Externe Abonnemente (CHF 50.–/Jahr)

# Gedanken zum 1. August

## **Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger**

Der 1. August soll eigentlich die Geburt unserer Nation sein. Ist sie dies auch?

Heute hinterfragen wir alles bis ins letzte Detail, ob wirklich der 1. August unser Nationalfeiertag ist. Ist unsere Nationalhymne wirklich gut oder die Schlacht am Morgarten wirklich passiert?

Ich frage mich, wo ist unser Nationalstolz geblieben. Wollen wir wirklich alles nochmals hinterfragen? Sollten wir nicht alle in die Zukunft schauen? Wie bringen wir unsere Schweiz gemeinsam weiter, dass wir uns innerlich nicht selber aushöhlen und zerfleischen, sondern uns mit guten Kompromissen weiterbringen und dass wir später mit Stolz sagen können, wir haben gemeinsam etwas Gutes erreicht für die Bürgerinnen und Bürger unserer Schweiz.

Unser Wohlstand ist uns nicht einfach so in den Schoss gefallen. Mit Fleiss, Eigenverantwortung, Eigeninitiative und guten Ideen haben wir gemeinsam unsere Schweiz über Generationen geschaffen und nur so erhalten wir unsere Freiheit, unseren Wohlstand für unser geliebtes Land und die Menschen, die hier wohnen.

Gehen wir gemeinsam unsere Zukunft an in den Gemeinden, Kantonen und beim Bund und übernehmen Verantwortung und Bestimmung!

Aber das höchste Gut das wir haben, ist unsere Gesundheit und Freiheit. Tragen wir diesem Gut Sorge und bleiben wir stolz auf unser Heimatland. Das dürfen wir auch zeigen.

Der Gemeinderat Winkel und ich als Präsident dieser schönen Gemeinde wünschen Ihnen einen schönen 1. August, ein fröhliches Fest und alles Gute für die Zukunft.

Gemeindepräsident  
Noldi Meyer



## Fundbüro

**Im Monat Juni/Juli 2015 wurden folgende Gegenstände abgegeben:**

**– Schlüssel mit violetter Kappe und rotem Karabiner**

Fundort: Hausplatz Mülibachstrasse 24, Funddatum: Mitte Juni 2015

**– Zahnprothese**

Fundort: Seebüelstrasse 5, Funddatum: Ende Juni 2015

**– Autoschlüssel Toyota mit 1 violetter Schlüssel und 1 Veloschlüssel**

Fundort: Waldrand Oberrüti nach Lufingen, Funddatum: 28.06.2015

**Folgende Gegenstände werden vermisst:**

**– Autoschlüssel Mercedes mit Anhänger Garage Nürendorf**

Verlustort: zwischen Winkel und Bachenbülach, Verlustdatum: 21.06.2015

**– Hausschlüssel mit Anhänger (Wappen FC Barcelona)**

Verlustdatum: Juni 2015

Polizeisekretariat Winkel

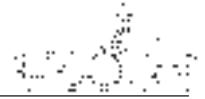
---

## Mitteilungen Bestattungsamt Juni/Juli 2015

### Todesfälle

**Schmid, Kurt Rolf**, geboren am 01.10.1942, von Knutwil LU, wohnhaft gewesen in Winkel, gestorben am 6. Juli 2015 in Bülach.

<b>Einwohnerstatistik vom 30. Juni 2015</b>	<b>Total</b>	<b>Schweizer</b>	<b>Ausländer</b>
Einwohner am 30. Juni	4181	3551	630
Einwohner am 31. Mai	4178	3563	615
+/-	+3	-12	+15



## **Bravo Florian!**

Florian Hirschbühl hat seine Ausbildung zum Kaufmann EFZ mit Berufsmaturität bei der Gemeindeverwaltung Winkel erfolgreich abgeschlossen.

Florian, wir gratulieren dir ganz herzlich zur tollen Leistung! Wir freuen uns, dass du das Verwaltungsteam noch eine Zeit lang tatkräftig unterstützen wirst.

Gemeinderat und Personal  
der Gemeindeverwaltung Winkel





## Grüngutabfuhr

Mittwoch, 5. August  
Mittwoch, 12. August  
Mittwoch, 19. August  
Mittwoch, 26. August



## Kehrichtabfuhr & Sperrgut

Freitag, 7. August  
Freitag, 14. August  
Freitag, 21. August  
Freitag, 28. August



## Entsorgung Elektroschrott

Ihren Elektroschrott können Sie in der Altstoffsammelstelle Bachenbülach, auf der Post (grosse Geräte müssen vorangemeldet werden) oder in jedem Fachgeschäft unentgeltlich entsorgen.

### **Nur Elektroschrott:**

Computer, Fernseher, Radio, Rasierapparate, Küchengeräte, Rasenmäher usw.

### **Öffnungszeiten:**

Mittwoch 15.00–18.00 Uhr  
Freitag 15.00–18.00 Uhr  
Samstag 9.00–12.00 Uhr

**Für Auskünfte:** Herr Dave Barnes, 079 440 07 38 oder Herr Hansjörg Jud, 079 227 55 58





## **Altpapiersammlung Männerchor**

# **Samstag, 22. August 2015**

### **Zur Erinnerung noch in Sachen Papiersammlung:**

Machen Sie die Zeitungsbündel maximal 15 cm hoch und binden diese mit einer Schnur zusammen. Sie erleichtern uns so den Abtransport! Kein Plastik, kein Karton, keine Tetrapackungen, ansonsten lassen wir die Bündel stehen!



## EKZ setzen Serie von Förderprogrammen für Energieeffizienz fort

**Rund zwei Millionen Franken haben die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ) in den letzten sechs Jahren in die Energieeffizienz ihrer Privatkunden investiert. Heute fällt der Startschuss für das neuste und damit 16. Förderprogramm in sechs Jahren. Es verspricht 25 Prozent Vergünstigung auf ein energieeffizientes Kühl- oder Gefriergerät.**

Mit ihren Förderprogrammen möchten die EKZ dazu animieren, Energie nicht unnötig zu verschwenden – sei es beim Waschen, Kochen, Beleuchten oder Fernsehen. An den bisher 15 Förderprogrammen nahmen über 10'000 Haushalte teil. Sie sparen dank energieeffizienter Technologien heute jährlich zwei Millionen Kilowattstunden Strom – so viel, wie 450 durchschnittliche Vierzimmer-Haushalte im Jahr verbrauchen.

Zum wiederholten Mal fördern die EKZ – passend zur Jahreszeit – vom 1. Juli bis 30. September 2015 energieeffizientes Kühlen. Denn private Kühl- und Gefriergeräte gehören in der Schweiz zu den grössten Stromverbrauchern im Haushalt. Sie alleine benötigen so viel Strom wie 250'000 Vierzimmer-Haushalte – und je älter die Geräte sind, um so mehr Strom braucht es.

Mit dem Förderprogramm erhalten EKZ Privatkunden 25 Prozent vom Kaufpreis eines neuen Kühl- oder Gefriergeräts der Effizienzklasse A+++ zurückerstattet (bis 500 Franken). Die 150'000 CHF Förderbeiträge werden nach Eingang der Anträge vergeben. Mehr Informationen unter [www.ekz.ch/kundenaktion](http://www.ekz.ch/kundenaktion).

### **Gut zu wissen: Energieeffizienz-Tipps beim Kühlen und Gefrieren**

- Lebensmittel nur gut abgekühlt und abgedeckt in den Kühlschrank stellen
- Platz im Kühlschrank optimal ausnutzen, Kühlschrank gut sortieren
- Sinnvoll temperieren (Kühlschrank nicht unter 5 °C, Gefrierschrank nicht unter -18 °C)
- Eisschicht im Gefrierschrank regelmässig entfernen
- Geräte-Standorte mit niedriger Umgebungstemperatur wählen
- Beschädigte Gummidichtungen umgehend ersetzen

Weitere Energiespartipps im Video **«Fokus Energie – Kühlschrank»** (2:45 Min.) und unter [www.ekz.ch/energiesparen](http://www.ekz.ch/energiesparen).



## «Kinder und Wasser»

### **Kinder im Auge behalten, Kleine in Griffnähe**

Baden und Schwimmen ist ein Riesenspass für Kinder. Leider kommt es immer wieder zu Unfällen: Pro Jahr ertrinken in der Schweiz 3 Kinder zwischen 0 und 9 Jahren – am häufigsten in offenen Gewässern wie Seen, Flüssen und Bächen. Über 20 Kinder tragen schwere Verletzungen davon.

### **Befolgen Sie diese Tipps, damit Kinder nicht ertrinken:**

- Lassen Sie kleine Kinder nie unbeaufsichtigt im, am oder auf dem Wasser. Bereits bei geringer Wassertiefe kann ein Kleinkind in weniger als 20 Sekunden ertrinken. In den meisten Fällen geschieht dies lautlos. Deshalb brauchen Kinder die volle Aufmerksamkeit der Eltern oder anderer Begleitpersonen. Behalten Sie Kinder im Auge und Kleine in Griffnähe, d. h. in maximal 3 Schritten erreichbar.
- Auch mit «Flügeli» und anderen aufblasbaren Schwimmhilfen oder Spielsachen gehören Kinder nicht ins tiefe Wasser und müssen immer gut beaufsichtigt werden! «Flügeli» sind für kleine Kinder lediglich eine Schwimmhilfe und bieten keine ausreichende Sicherheit.
- Achten Sie darauf, dass kleine Kinder nicht allein in den Pool oder ans Biotop gelangen können. Das erreichen Sie am besten mit einer vierseitigen Umzäunung und einer Türe, die von den Kleinen nicht überstiegen oder geöffnet werden kann.
- Entleeren Sie mobile Bassins nach Gebrauch oder stellen Sie sicher, dass Kinder nicht unbeaufsichtigt ins Wasser gelangen können.
- Kinder sollten über Kompetenzen zur Selbstrettung verfügen. Dazu gibt es den Wasser-Sicherheits-Check WSC. Er hat zum Ziel, dass sich ein Kind angstfrei im tiefen Wasser aufhalten und sich in einer Notsituation selbst an den Beckenrand oder ans Ufer retten kann. Kinder sollen dennoch nie allein und unbeaufsichtigt baden oder schwimmen gehen. Die bfu und ihre Partner empfehlen, die Kinder so vorzubereiten, dass sie den WSC mit 9 Jahren absolvieren und bestehen können (Richtwert).



Mehr zum Thema Baden finden Sie in der Broschüre 3.009 «Baden – Spass im Nass» auf [www.bestellen.bfu.ch](http://www.bestellen.bfu.ch).



# Sommerferien- Programm

[www.sommerferienprogramm.ch](http://www.sommerferienprogramm.ch)

13. Juli 2015 – 14. August 2015

Für Kinder der Primarschulen  
Bülach, Bachenbülach, Hochfelden  
Höri und Winkel

Sämtliche Kurse sind auf dem Internetportal buchbar.

Die Sekundarschule Bülach bietet als Vorbereitung auf einen pädagogischen oder sozialen Beruf jungen Erwachsenen die Möglichkeit ein Praktikum im Schulumfeld zu absolvieren. Sind Sie auf der Suche nach einer abwechslungsreichen und spannenden Praktikumsstelle? Für die Schulen Mettmenriet und Hinterbirsch suchen wir auf den 17. August 2015 je eine/einen

## Praktikantin/Praktikanten

Sie sind zwischen 18 und 25 Jahre jung, haben die Matur, Fachmittelschule oder Ihre Erstausbildung mit BMS erfolgreich abgeschlossen und möchten sich auf einen sozialen oder pädagogischen Beruf vorbereiten. Die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern im Sekundarschulalter bereitet Ihnen Freude. Sie gehen offen auf die Jugendlichen zu und sind bereit eine unterstützende Rolle einzunehmen. Sie haben eine schnelle Auffassungsgabe und bewahren auch in hektischen Zeiten Ruhe und Übersicht.

Ihre Einsätze sind gut geplant, begleitet und koordiniert. Sie unterstützen die Lehrpersonen während des Unterrichts sowie bei administrativen Aufgaben oder helfen bei Lagern, Exkursionen, Schulanlässen, etc. mit und gewinnen dadurch einen vertieften Einblick in die Organisation Schule. Das Arbeitspensum beträgt 80% (Einsatz vorwiegend in den Schulwochen). Das Praktikum kann, je nach Wunsch, ein oder zwei Semester dauern.

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Möchten Sie diese lehrreiche, spannende und vielseitige Aufgabe annehmen? Wir bieten Ihnen eine interessante Tätigkeit in aufgeschlossenen Teams mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Senden Sie Ihre vollständige Bewerbung (inklusive Foto) so schnell wie möglich: Sekundarschulverwaltung Bülach, Doris Steiner, Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach oder elektronisch (alle Dokumente in einem einzigen PDF) an **sekundarschule@buelach.ch**

Für Auskünfte melden Sie sich bitte an die Schulleitung Mettmenriet, Frau Susanne Walther, **sl-mettmi@bluewin.ch**, 044 861 11 32 oder an die Schulleitung Hinterbirsch, Herrn Rolf Graf, **rgraf@oshi.ch**, 044 862 90 60.

**Pfarrerin: Yvonne Waldboth**

**Büro: Hans-Haller-Gasse 4, 8180 Bülach, Telefon 043 411 41 64**

**E-Mail: yvonnewaldboth@refkirchebuelach.ch**

Beachten Sie bitte die Veranstaltungen und Gottesdienste unserer Kreiskirchengemeinde Bülach. Sie finden die Termine in den Gemeindeseiten des «Reformiert», der allen Reformierten zugestellt wird, in der Tagespresse (Kirchenzettel) und im Internet unter **www.refkirchebuelach.ch**. Wenn Sie die Zeitung «Reformiert» nicht bekommen, lassen Sie es uns bitte wissen, denn dann sind Sie bei uns auch nicht als «reformiert» gemeldet.

Liebe Winklerinnen und Winkler

Sommerzeit ist Lesezeit. Viele geniessen gemütliche Stunden im Liegestuhl mit einem spannenden Buch – was auch immer gefällt: Krimi, Roman oder Comics. Im Sommer nehme ich es auch etwas lockerer und greife nicht gerade zum neuesten Fachbuch über die Paulusbriefe. Trotzdem möchte ich Ihnen ein eher anspruchsvolles Buch empfehlen. Anspruchsvoll im dem Sinne, dass es uns zu wichtigen Lebensfragen führt, aber in unkomplizierter Sprache, lebensnah und trotz dem ernsthaften Thema mit Leichtigkeit geschrieben ist.

**DEAD LINE**, TVZ 2015, herausgegeben vom heutigen Pfarrer in Männedorf:  
Achim Kuhn.

Es ist eine Sammlung von Beiträgen von Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens zum Thema Sterben und Tod: Die Fernsehmoderatorin Mona Vetsch, der Liedermacher Linard Bardill, der ehemalige Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirchen Deutschlands, Nikolaus Schneider u.a. erzählen sehr persönlich von ihren Erfahrungen, Hoffnungen, Befürchtungen. Auch ein ehemaliger Gast unserer Winkelgespräche hat mitgewirkt: der Herzchirurg Thierry Carrel.

Und es ist mit dem Nachdenken, Reden und Schreiben über Sterben und Tod immer so, dass man das Leben im Blick hat. Ich glaube, aus dieser Lektüre können auch gute Gespräche entstehen. An einem Sommerabend mit dem Blick in den Sternenhimmel bekommt so mancher eine Ahnung der Ewigkeit und so passt dieses Buch eben auch zum Sommer.

Ich wünsche Ihnen schöne Sommerabende mit guten Gesprächen.

Herzliche Grüsse  
Yvonne Waldboth

## **Nächste Gottesdienste in Winkel:**

### **Werktagsandacht:**

**Am Dienstag, 25. August 2015 um 9.30 Uhr, Alters- und Familiensiedlung  
Hans Siegrist-Stiftung.**

Mit Pfarrerin Béatrice Heller-Wessa und Jin Bolli-Mao am Klavier.

**Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst am 27. September 2015  
um 11.00 Uhr im Breitisaal,**

mit dem Frauen- und dem Männerchor Winkel, Karolina Grzewinska (kath.) und  
Yvonne Waldboth (ref.)

**Anschliessend Apéro.**





## Gottesdienstzeiten

- Jeden Samstag** 17.30 Uhr Eucharistiefeier  
Jeden Sonntag 08.45 Uhr Eucharistiefeier  
09.45 Uhr Santa messa in lingua italiana  
11.00 Uhr Eucharistiefeier
- Werktags** 09.15 Uhr, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag  
Am ersten Dienstag im Monat um 09.15 Uhr Eucharistiefeier  
italienisch/deutsch, besonders für ältere Menschen,  
anschliessend Zusammensein im Pfarreizentrum

Während den Sommer-Schulferien, vom 13. Juli bis 14. August, findet am Sonntagmorgen nur ein Gottesdienst, um 10.00 Uhr, in deutsch/italienisch statt.

## Agenda im August 2015

1. Nationalfeiertag: Eucharistiefeier, 10.00 Uhr
2. Sonntagskaffee von 11.00–12.00 Uhr im Foyer
7. Jassnachmittag, 13.30 Uhr im Saal
15. Maria Himmelfahrt: Eucharistiefeier, 17.30 Uhr, kath. Kirche
23. Ökum. Gottesdienst auf dem Höriberg, 11.00 Uhr
24. Infoabend 1. und 2. Oberstufe für Eltern und Jugendliche, 20.00 Uhr im Saal
25. Familienprogramm «Brösmelizwergli», 9.15–11.00 Uhr im Saal
25. Firmung 2016: Informationsabend für die Jugendlichen, 20.00 Uhr im Saal
30. Familiengottesdienst zum Schulanfang, 11.00 Uhr, kath. Kirche

## Maria Himmelfahrt

*Freut euch alle im Herrn am Fest der Aufnahme  
der seligsten Jungfrau Maria in den Himmel.  
Mit uns freuen sich die Engel und loben Gottes Sohn.*

Am 15. August, um 17.30 Uhr, feiern wir das «Fest der leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel» – volkstümlich als «Mariä Himmelfahrt» bekannt. Es ist ein altes Fest, da sich die Gläubigen und Theologen schon früh Gedanken über das endgültige Schicksal der Mutter Gottes machten, die in die Annahme einer Aufnahme in den Himmel mündeten.



Im Unterschied zur Himmelfahrt Christi, der ein aktiver Vollzug kraft der Gottheit Christi darstellt, ist die Aufnahme seiner Mutter in den Himmel ein Ereignis, das ihr widerfährt. Inhalt dieses Festes ist vor allem der Glaube daran, dass die Mutter Jesu in der Herrlichkeit Gottes ist und lebt. Sie hat die Gnade des Anfangs vorbildlich zu Ende gelebt.

An Maria ist Tatsache, was alle Christen erhoffen und im Glaubensbekenntnis bekennen, nämlich «die Auferstehung der Toten und das ewige Leben». Den Glauben, dass sich dies an Maria, der Mutter Gottes, bereits verwirklicht hat, definierte Papst Pius XII feierlich am Allerheiligentag 1950 auf dem Petersplatz in Rom. Und wenn wir diesen Glauben Jahr für Jahr aufs Neue bedenken, dann deshalb, weil wir im Feiern dem Gefeierten selbst näher kommen und so Anteil an dem Gefeierten erhalten.

Wir wollen Gott preisen mit Maria. Und wir bitten die Himmelskönigin, für uns bei Gott zu beten: «Ora pro nobis Deum!» Mit ihr bitten wir in diesem Ordensjahr besonders für die Heiligkeit der Priester, der Ordensleute, der gottgeweihten Personen, wir beten für neue geistliche Berufungen, die wir besonders in der Schweiz sehr brauchen und für die Vertiefung des Glaubens für uns alle.





Langeweile in den Sommerferien? Gibt es nicht. Wir sind an den Samstagen für Euch da und halten aktuelles zum Lesen, sehen und hören bereit.

### Neue Unterhaltungsliteratur für Erwachsene

Zurück auf Start  
Die Glücklichen  
Der Anhalter  
Giganten  
Ein zauberhafter Sommer  
Wie wir älter werden  
Der leuchtend blaue Faden  
Die gleissende Welt  
Altes Land  
Girl on the Train (Deutsch)  
Bretonischer Stolz



Petros Markaris  
Kristine Bilkau  
Lee Child  
Claude Cueni  
Corina Bomann  
Ruth Schweikert  
Anne Tyler  
Siri Hustvedt  
Dörte Hansen  
Paula Hawkins  
Jean-Luc Bannalec

### Neue Sachbücher für 1.–3. Klasse aus der Reihe «Esslinger»

Das Schwein/Die Spinne/Die Eidechse/Die Ziege/Der Schimpanse

### Sachbücher für 4.–6. Klasse

Naturwissenschaften  
Unglaublich, aber wahr!  
Roboter!  
Gefährliche Tiere!



Tom Jackson  
Hans Kaiser  
Melissa Stewart  
Melissa Stewart

### Neue Benni Bärenstark Comics

Der Fetisch/Bennis grosser Auftritt  
Auf Benni kommt es an! / Benni macht das Rennen  
Sisis Geheimnis



### Neue Garfield Comics

Seh-Stern Ahoi/Kampf dem Kohldampf/  
Stürm das Vogelbad/Well-Nässe  
Ohne Bär verdaut sich's schwer/Frischer Katzen-Happen



### Neue Schlumpf Comics

Der Juwelenschlumpf/Doktor Schlumpf/Schlumpfine greift ein





## Neue Hörbücher für Erwachsene

Nacht im Central Park  
Der Sommer in dem es zu schneien begann  
Ich vermisse Dich  
Der Schneeleopard  
Ein dunkles Geschenk



Guillaume Mussol  
Luca Clarke  
Harlan Coben  
Tess Gerritsen  
Nora Roberts

## Neue DVD's

Ein Pferd für Sunny/The Imitation Game/Annie  
Spongebob Schwammkopf/Jupiter Ascending  
Nachts im Museum 3/Frau Müller muss weg!  
Das blaue vom Himmel/Selma/Der grosse Buck Howard  
Home – Ein spektakulärer Trip/Der Kreis

## Öffnungszeiten während den Sommer-Schulferien:

Damit in den Sommerferien keine Langeweile aufkommt sind wir an folgenden Samstagen für Sie da:

**Samstag, 11., 18. und 25. Juli, 8. und 15. August jeweils 9.00–12.00 Uhr  
Ab Montag, 17. August gelten wieder die normalen Öffnungszeiten.**

Nicht vergessen, das digitale Angebot auf [www.dibiost.ch](http://www.dibiost.ch). Holen Sie sich Ihre Zugangsdaten und profitieren Sie auch unterwegs von aktuellen digitalen Lese- und Hörangeboten.

Das Bibli-Team wünscht allen wunderschöne Sommerferien.

Die Bibliothek ist im Schulhaus Grossacher **B, Telefon 044 886 32 33**

### Öffnungszeiten

Montag	15.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag	15.00 bis 16.30 Uhr
	19.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch	9.45 bis 10.45 Uhr
	14.30 bis 15.30 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 16.30 Uhr
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr

[www.winkel.ch](http://www.winkel.ch)

**Bibliothek**

[bibli@bibliothek-winkel.ch](mailto:bibli@bibliothek-winkel.ch)

	Was	Wann	Wo
	<b>Stammtisch</b>		
	<b>Modellbahn-Stamm</b>		
	<b>Jassen</b>	18.8.2015, 14.00–17.00 Uhr 19.8.2015, 14.00–17.00 Uhr	Landgasthof Breiti Stützli
	<b>Kultur</b>	25.8.2015, ab 14.00 Uhr	Ausflug nach Rapperswil
<b>Bewegung</b>	<b>Spazieren</b>	5.8.2015, 08.30 Uhr 12.8.2015, 08.30 Uhr 19.8.2015, 08.30 Uhr 26.8.2015, 08.30 Uhr	Rüti Rüti Rüti Rüti
	<b>Wandern</b>	19.8.2015, 13.30 Uhr	Besammlung Gemeindehaus Parkplatz
	<b>Velofahren</b>	4.8.2015, 13.30 Uhr	Besammlung Gemeindehaus Parkplatz
<b>Sprachen</b>	<b>Englisch</b>	13.8.2015, 14.00–15.30 Uhr 27.8.2015, 14.00–15.30 Uhr	Landgasthof Breiti Landgasthof Breiti
	<b>Französisch</b>	6.8.2015, 09.30–11.00 Uhr 20.8.2015, 09.30–11.00 Uhr	Landgasthof Breiti Landgasthof Breiti
	<b>Italienisch</b>	10.8.2015, 14.00–15.30 Uhr 24.8.2015, 14.00–15.30 Uhr	Landgasthof Breiti Landgasthof Breiti
	<b>Spanisch</b>	22.8.2015, 14.00–15.30 Uhr	Landgasthof Breiti
<b>Gemeinsames Kochen und Essen</b>	<b>Kleiner Mittagstisch für Alleinstehende</b>	28.8.2015, 12.00 Uhr	bei R. Eigenmann
	<b>Tavolata Gruppe 1</b>	19.8.2015, 11.00 Uhr	bei Anneke van Wissen
	<b>Tavolata Gruppe 2</b>		

Info	Anmeldung	Bemerkungen
Hans Wartmann, Tel. 044 862 41 78 suhawart@bluewin.ch Werner Wüest, Tel. 044 860 06 48 werner.h.wueest@bluemail.ch		kein Treffen im August
Ueli Tschärner, Tel. 044 862 74 70 art-web@bluewin.ch		Kein Stamm im August
Urs Gubler, Tel. 044 860 97 85 urs.gubler2014@gmail.com	bis 14.8.	
Hans Egli, Tel. 044 860 67 15 eglihans@bluewin.ch	bis 20.8.	mit Stadtführung Für Details siehe Seite 20 in der dorfszeit
Heidi Bürgi Tel. 044 860 06 76 Martha Surber, Tel. 044 860 02 46 masurber@hispeed.ch	keine erforderlich keine erforderlich keine erforderlich keine erforderlich	Besammlung bei E. Schellenberg Egetswilerstrasse 1
Heinz Schenkel, Tel. 044 860 51 59 heinz.schenkel@gmx.ch	keine erforderlich	Für Details siehe Seite 19 in der dorfszeit
Ueli Huber, Tel. 044 861 01 45 Zuelis@gmx.ch	keine erforderlich	Für Details siehe Seite 18 in der dorfszeit Ausweichdatum bei schlechtem Wetter: 11.8.2015
Hansruedi Huber, Tel. 044 813 22 95 hrhuber@bluewin.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Hansruedi Huber, Tel. 044 813 22 95 hrhuber@bluewin.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Micheline Thoma, Tel. 044 813 11 58 michelinethoma@bluewin.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Verena Gubler, Tel. 044 860 97 85 verena.gubler2014@gmail.com	keine erforderlich	
Rita Eigenmann Tel. 044 860 36 03 tarzan.eigenmann@hispeed.ch	bis 26.8.2015	
Charlotte Meier, Tel. 044 860 29 75 charlotte.meier@winkel60plus.ch		bereits ausgebucht
Cathy Monticelli, Tel. 044 886 15 35 cathy.monticelli@winkel60plus.ch		kein Essen im August

## Velofahren

In der Zwischenzeit sind wir bereits zweimal «ausgefahren». Unser Teilnehmerfeld war sehr gut durchmischert. Damen und Herren mit E-Bikes und Tourenvelos waren mit von der Partie. Die Gemütlichkeit bei einem kühlen Trunk durfte auch nicht fehlen.

Rolf Bolli, der zu Beginn die Koordination übernommen hat, hat mich gebeten, diese Aufgabe in Zukunft zu übernehmen. Gerne werde ich das weiterhin tun. An dieser Stelle danke ich Rolf für seine Bemühungen ganz herzlich.

Unsere nächste Tour führt uns von Winkel über Niederglatt zum Neeracher Ried und weiter Richtung Stadel, Windlach bis Glattfelden, wo wir unseren «Boxenstopp» einlegen. Anschliessend fahren wir dem Glattufer entlang zurück nach Winkel.

Wir bewegen uns weitgehend auf separaten Velowegen. Die ca. 32 km lange Strecke verläuft vorwiegend flach, d.h. wir müssen praktisch keine Steigungen überwinden.

Bei schlechtem Wetter verschieben wir den Anlass um eine Woche. Bei zweifelhafter Witterung könnt ihr mich am Dienstagvormittag kontaktieren.

### Treffpunkt:

Dienstag, 4. August 2015, 13.30 Uhr. Parkplatz Gemeindehaus

Nun freue ich mich auf eine zahlreiche Beteiligung und verbleibe mit freundlichen Grüssen

Ueli Huber, Tel. 044 861 01 45, e-Mail: [2uelis@gmx.ch](mailto:2uelis@gmx.ch)

## Gebr. Hofer – Tiefbau – Winkel und Oberembrach

- **Allgemeine Tiefbau- und Aushubarbeiten**
- **Quellfassungen und -sanierungen**
- **Drainagearbeiten**
- **Bachverbauungen**
- **Stützmauern**

**Christian Hofer, Oberembrach 044 865 32 07**

**Andres Hofer, Winkel 044 860 95 40**

## 22. Wanderung/entlang der Glatt

**Datum:**            **Mittwoch, 19. August 2015**

Treffpunkt:        Parkplatz Gemeindehaus oder direkt im Bus.

Besammlung:    **13.30 Uhr Gemeindehausplatz**; anschliessend fahren wir ab Winkel Zentrum um 13.43 Uhr mit dem Bus nach Bülach und um 14.03 Uhr mit der S22 nach Glattfelden.

Wanderroute:     Bahnhof Glattfelden – Glattuferweg – Glattfelden – Aarüti – Letten – Rheinsfelden – Einkehr im Rest. Landgasthof Fähre (Tel. 043 422 57 30) – Kraftwerk Eglisau – Zweidlen Bahnhof

Dauer:             Gemütliche 2 ½ Stunden (plus Pausenhalt)

Billet:             Jeder besorgt sich selbst – wenn möglich vorher – ein Billett nach Glattfelden und zurück (Zweidlen ist in der gleichen Tarifzone des ZVV).

Rückfahrt:        Zweidlen ab: jeweils ...41 Uhr, Winkel Zentrum an: ca. 17.30 Uhr.

Kleidung:         Dem Wetter entsprechend, Wanderschuhe sind nicht nötig.

Verpflegung:     Wer etwas braucht aus dem Rucksack, unbedingt etwas zum Trinken mitnehmen.

Wanderleitung:   Erich Brun, Heinz Schenkel



- Gartengestaltung
- Gartenunterhalt

**Gruppe Kultur**

**Ausflug nach Rapperswil mit Stadtführung**

**Dienstag, 25. August 2015**

**Liebe Kultur-Interessierte**

Die etwa 1.5 Stunden dauernde Stadtführung gibt uns Gelegenheit, den sonst für die Öffentlichkeit nicht zugänglichen «Güglerturm» des Schlosses zu besichtigen (mit schönster Aussicht auf die einzigartige Seenlandschaft, auf der Nordostseite auf die liebliche Hügellandschaft des Zürcher Oberlandes). Ferner flanieren wir durch das berühmte Seequai, spazieren durch den Rosengarten, den Hirschpark, die Altstadt...

Sollte Petrus uns Regen bescheren, besuchen wir die Stadtkirche, das Rathaus und anderes mehr.

Vielleicht sind Sie diesen Sommer zu Hause geblieben und freuen sich mit uns auf etwas Abwechslung und Kultur.

Susanne und Hans Egli

**Programm:**

Hinreise mit Bus und S5 von Winkel (ab: 14.13) Bülach (ab: 14.30) nach Rapperswil

15.45–17.15 Uhr Stadtführung  
anschliessend Apéro und Zeit zur freien Verfügung

18.35 mit Kursschiff ab Rapperswil–Zürich (an 20.25) mit Nachtessen auf eigene Kosten (ich besorge die Reservation)

S5 Stadelhofen (ab 21.02) – Winkel Zentrum (an 21.44)

**Kosten:**

ZVV 9 Uhrpass mit Halbtax: Fr. 13.– (voller Preis Fr. 26.–)

Zusätzlich: Stadtführung pauschal Fr. 170.– (ca. Fr. 10–17.– pro Person)

**Anmeldung bis Donnerstag, 20. August**

mit Adressangaben und Tel.-Nr.

an Hans Egli, im Angelrain 38, [eglihans@bluewin.ch](mailto:eglihans@bluewin.ch)

## Gruppe Kultur

Theater 11 Zürich

Mittwoch, 23. September 2015, 19.30 Uhr

# IO SENZA TE

## Das Musical mit den schönsten Melodien von Peter, Sue & Marc

Das Buch zu diesem neuen Schweizer Musical mit 23 Hits von Peter, Sue & Marc verfasste der Comedy- und Drehbuch-Autor Domenico Blass gemeinsam mit Regisseur Stefan Huber. Mit einem unbekümmerten Auftritt im Saal des Restaurant National, am Zibelimärit in Bern, begann 1968 eine der erfolgreichsten Karrieren im Schweizer Musikbusiness. Das Trio Peter, Sue & Marc, das sich dort mit zwei zwölfsaitigen Gitarren und fünf Songs erstmals der Öffentlichkeit präsentierte, fabrizierte in der Folge unzählige Hits und verkaufte allein in der Schweiz über eine Million Tonträger. Noch heute vergeht kein Tag, an dem nicht mindestens einer ihrer Ohrwürmer am Radio gespielt wird.

34 Jahre nach dem allerletzten Auftritt des Trios (Silvestersendung 1981 des «Teleboy», kommt es im September 2015 zum grossen Comeback.

Peter, Sue & Marc werden nicht auf der Bühne stehen; ihre Erlebnisse, Erfahrungen, Erfolge und Misserfolge sind aber in die Feder der Autoren eingeflossen.

Das Musical spielt im Heute und Jetzt.

### Für uns bis zum 14. August 2015 reservierte Plätze°

10 Karten zu Fr. 20.90\* je 6 Karten zu Fr. 100.90\* bzw. zu Fr. 80.90\*

\*Ab 20 Personen erhalten wir 10% Rabatt.

°Aus Theater-organisatorischen Gründen müssen die Plätze derart früh gekauft werden!

### Hin- und Rückreise

individuell – Tram 10 > 11 vom Flughafen

bis Messe/Hallenstadion oder mit S5 Bahnhof Oerlikon > Tram 11 (zu Fuss 10Min.)

### Anmeldung

mit Post-Adresse, e-Mail-Adresse, Tel. Nr. u. gewünschter Platzkategorie bis Freitag,

**14. August 2015** an [eglihans@bluwin.ch](mailto:eglihans@bluwin.ch), (allenfalls Tel. 044 860 67 15). Die

bestellten Karten werden durch uns abgeholt und euch mit Rechnung und einer Teilnehmerliste zugestellt.

Freundlich grüssen Susanne und Hans Egli



## Strada degli Alpi (Airolo Pesciüm – Ronco Bedretto)

**Donnerstag, 20. August 2015 (Verschiebungsdatum 27. August 2015)**



Warum nicht einmal in den Süden? Die Wanderung auf einer Höhe von 1700–1800 m.ü.M. Richtung Nufenenpass führt uns von der Alp Pesciüm nach Ronco Bedretto, dauert knappe vier Stunden und bietet eine atemberaubende Sicht auf die Alpen. Mit Postauto und Bahn geht es zuerst nach Airolo, wo uns hoffentlich die Sonne entgegen lacht. Anschliessend fahren wir mit dem Bus zur Talstation Airolo Pesciüm. Die Gondelbahn bringt uns auf eine Höhe von 1745

m.ü.M., wo unsere Wanderung beginnt. Von der Alp Pesciüm folgt die Höhenwanderung dem Alpweg ins Bedrettotale. Vorbei am Ristorante Alpe Pesciüm geht es auf breitem, aussichtsreichem Wanderweg im leichten Auf und Ab dem Hang entlang. Direkt gegenüber auf der anderen Talseite sind die neue Gotthard-Passstrasse und die kurvenreiche alte Gotthardpassstrasse in der Tremola-Schlucht zu sehen. Der Weg führt abwechselnd über aussichtsreiche Wiesen und durch lichte Lärchenwälder. Im bewaldeten Val Ruino rauscht der Wildbach als Wasserfall zu Tal. Fünf Minuten später verlassen wir den leicht abfallenden Waldweg nach links und folgen dem Sentiero bergauf; die nächsten 15 Minuten sind etwas anstrengend. Der Weg wird aber bald wieder breiter und führt uns durch Wald und Wiesen zur Alpe di Cristallina (1800m, Abzweigung zur Cristallinahütte des SAC auf 2568m) und auf einem weiteren schönen Wegstück leicht aufwärts zur Alpe di Folcra (1905m). Das mitgenommene Picknick nehmen wir auf einer der vielen schönen Alpwiesen (z.B. Stabiello Grande) ein (Feuerstellen sind leider keine vorhanden). Bei der Alpe Valleggia (1753m) verlässt die Route den Höhenweg, sie führt auf schönen Waldstrassen hinab ins Tal und dann ins Dörfchen Ronco. In der Dorfmitte befindet sich die Bushaltestelle für die Rückfahrt nach Airolo. Aber vorher geniessen wir vis-à-vis im Ristorante Stella Alpina noch einen Schlusstrunk.

Auch «Nicht-Senioren» sind auf unseren Wanderungen jederzeit willkommen.

Wanderzeit ca. 4 Std., insgesamt geht es 402 m aufwärts und 663 m abwärts  
Gutes Schuhwerk und Wanderstöcke sind ratsam.



# Wandergruppe Winkel

---



Verpflegung aus dem Rucksack.

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Abfahrt in Winkel Zentrum (Richtung Flughafen)	06.15 Uhr
Abfahrt in Oberrüti	06.20 Uhr
Rückkehr	19.45 Uhr

Fahrpreis: Fr. 58.– mit Halbtax, Fr. 104.– ohne Halbtax (Seilbahn inklusive)  
Unkostenbeitrag: Fr. 10.–

Bei unsicherem Wetter gibt Arthur Rey am Vorabend des Wandertages von 18.00–20.00 Uhr Auskunft über die Durchführung.

**Wanderleitung:** Arthur Rey, Heubergstrasse 17, 8185 Winkel  
043 444 00 64 oder 079 479 85 13, E-mail: [a\\_rey@bluewin.ch](mailto:a_rey@bluewin.ch)

## Die nächsten Wanderungen:

- 11. September 2015 Niederhorn (Verschiebungsdatum 18. September)
- 15. Oktober 2015 Passwang (Verschiebungsdatum 22. Oktober)

---

## Anmeldetalon

Ich nehme an der August-Wanderung am Donnerstag, 20. August teil

Ich nehme am Verschiebungsdatum (Donnerstag, 27. August) teil

Ich benötige eine Fahrkarte: mit Halbtax  ohne Halbtax  mit GA

Name, Vorname: .....

Tel.-Nummer: ..... Handy: .....

Anzahl Personen: ..... Mail-Adresse: .....

## Bitte einsenden bis spätestens Montag, 17. August an:

Arthur Rey, Heubergstrasse 17, 8185 Winkel oder per E-mail: [a\\_rey@bluewin.ch](mailto:a_rey@bluewin.ch)



Am 8. August wird **Herr Peter C. Baumann-Moser**, wohnhaft an der Püntenstrasse in Rüti, seinen **80. Geburtstag** feiern können, wozu wir ihm sehr herzlich gratulieren.

Aufgewachsen ist er in Zürich. Das Medizinstudium schloss er 1960 mit dem Staatsexamen ab. 1962 folgte die Promotion zum Dr. med.

Der erste Kontakt mit dem Zürcher Unterland war 1961–1963 als Assistenzarzt am Spital Bülach (Chirurgie und Geburtshilfe).

Die Weiterbildung zum Internisten und Kardiologen erfolgte während zwei Jahren in Boston USA und ab 1965 am Universitätsspital Zürich (USZ). Ende der 1960er-Jahre begeisterte er sich immer mehr für das faszinierende Fach der Intensivmedizin und wurde alsdann Leitender Arzt der Medizinischen Intensivstation am USZ.

Im Zentrum stand für Peter C. Baumann die Betreuung der schwerstkranken Patienten; zudem lag ihm auch die Ausbildung der Medizinstudenten und des Intensiv-Pflegepersonals sehr am Herzen. Es folgte die Habilitation zum Privatdozenten an der Uni.

Als Ausgleich zur Berufsarbeit betrieb er immer viel Sport (Jogging, Skilanglauf, Velofahren, Bergtouren) und beschäftigte sich gerne mit neuerer Geschichte. Seit 1992 ist er mit seiner Frau Esther in Winkel wohnhaft. Richtig Fuss fasste er hier erst nach seiner Pensionierung im Jahre 2000. Eine wesentliche Rolle spielte bei dieser Integration sein Eintritt in den Männerchor Winkel-Rüti, die Mitarbeit im OK des Dorffestes 2010 und die aktive Beteiligung bei der Ausarbeitung des Alterskonzeptes «winkel60plus».

Ganz wichtig und zu einer Herzensangelegenheit wurde für ihn die Tätigkeit als Klassenhelfer in der Primarschule (im Rahmen des Projektes «Generationen im Klassenzimmer»), die er nun seit zehn Jahren ausübt und die ihm unglaublich viel Freude bereitet.

Wir wünschen Peter C. Baumann alles Gute und dass er zusammen mit seiner Frau weiterhin ein aktives Leben geniessen könne.

Redaktionsteam (vg)



## 1.-August-Dorfschiessen 2015

Liebe Einwohner von Winkel, Rüti und Seeb,  
der Schiessverein Winkel-Rüti führt am 1. August wieder das traditionelle Dorfschiessen durch, zu dem wir Sie herzlich einladen. Verbringen Sie einige gemütliche Stunden in unserem Schützenhaus und versuchen Sie Ihr Geschick alleine oder gemeinsam mit Freunden als Gruppe beim Schiessen auf 300 m Distanz.

### **Schiessanlage «Bigisrüti» in Winkel**

**Schiesszeit: Samstag, 01.08.2015, 11.00–15.00 Uhr**

Geschossen wird folgendes Programm:

Scheibe A5

2 Probeschüsse

5 Schuss Einzelfeuer

3 Schuss Kurzfeuer (ohne Zeitlimite, am Schluss gezeigt)

Detaillierte Informationen finden Sie auf unserer Internetseite:

**[www.sv-winkel.rueti.ch](http://www.sv-winkel.rueti.ch)**

### **Obligatorisches Bundesprogramm**

**(Schiessanlage «Bigisrüti» in Winkel)**

An den folgenden Daten kann in Winkel in diesem Jahr noch das obligatorische Bundesprogramm absolviert werden:

Samstag, 22. August 2015, 10.00–12.00 Uhr

Samstag, 29. August 2015, 13.00–15.30 Uhr

Schiesspflichtige müssen folgende Unterlagen mitbringen:

- das Aufforderungsschreiben mit den Klebeetiketten
- das Dienstbüchlein
- der Militärische Leistungsausweis
- ein amtlicher Ausweis
- die persönliche Dienstwaffe
- der persönliche Gehörschutz.

Standblattausgabe bis 15 Minuten vor Schiessende.

Weitere Informationen auf unserer Internetseite.





**LAND  
GASTHOF  
BREITI**

Markus Jud  
Seebnerstrasse 21  
CH-8185 Winkel  
Tel. 044 862 13 83  
Fax 044 862 29 53  
www.hotelbreiti.ch  
info@hotelbreiti.ch

Mittwoch Ruhetag

- auserlesene Spezialitäten
- Gartenterrasse
- Hotelzimmer
- div. Säle, 10 bis 300 Personen für  
Geschäfts-, Familien- und Vereinsanlässe

Ein Platz zum Wohlfühlen.

**SUTER OPTIK**

*Ihren Augen zuliebe.*



«*Bei uns stimmt  
der Service!*»

*Bahnhofstrasse 22  
8180 Bülach  
044 860 51 62*

*www.suteroptik.ch*



## „Zieh die Badehose an“

Tauchen Sie ein, in einen Aquafitness Kurs und geniessen Sie die Leichtigkeit des Wasserauftriebes. Aquafitness Kurse sind ausgezeichnete sportliche, effektive und gelenkschonende Fitnessangebote mit Musik zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden. Durch den Wasserwiderstand fördern Sie die Ausdauer, die Kraft und Beweglichkeit. Aquafitness ist sehr abwechslungsreich und macht Spass. Die Kurse sind für nahezu jeden geeignet.

Anfragen und Anmeldungen  
nehme ich gerne entgegen:

**Tanja Hofmann**  
dipl. Aqua-Power Instruktörin  
und Aqua-Fit Leiterin

Telefon 044 850 01 84

tanja@aquafitness-oberglatt.ch  
www.aquafitness-oberglatt.ch

### **Aqua-Power-Fit Herbstkurse 2015 (Tiefwasser mit Auftriebsweste)**

Mittwoch 19:00-19:45 Winkel 26.08.15 bis 16.12.15 15 Lektionen CHF 330.-

### **Aqua-Power-Gym Herbstkurse 2015 (Brusttiefes Wasser)**

Mittwoch 18:00-18:45 Winkel 26.08.15 bis 16.12.15 15 Lektionen CHF 330.-

Ich würde mich freuen, Sie in einem meiner Kurse begrüßen zu können.



Liebe Eltern

Schon die Kleinsten freuen sich über Spielpartner, die ihnen in Körpergrösse und Fähigkeiten ähnlich sind, die gleiche «Sprache» sprechen und über Dinge lachen, über die sich Erwachsene nur wundern.

Beim gemeinsamen Znüni haben dann auch die Mütter (oder auch Väter, Grosseltern und andere Bezugspersonen) Zeit abzuschalten und das Gespräch mit Erwachsenen zu geniessen.

Nebenbei ist die Chrabbelgruppe natürlich eine ideale Möglichkeit, Familien mit Kindern im gleichen Alter aus dem Dorf kennenzulernen.

Wir treffen uns am **Freitag, 14. August** um **09.30–11.00 Uhr** auf dem Spielplatz (beim Volg) zur «Sommerferien-Chrabbelgruppe». Bitte nehmt hier selber etwas zum Knabbern mit.

Am **Freitag, 28. August** um **09.30–11.00 Uhr** treffen wir uns im Mehrzweckraum der Hans-Siegrist-Siedlung in Winkel (da wo auch die Mütterberatung stattfindet). Für einen feinen Znüni ist gesorgt.

Dein Baby muss noch nicht zwingend krabbeln können – auch brauchst Du kein Mitglied des Elternvereins zu sein um an der Chrabbelgruppe teilzunehmen. Natürlich freuen wir uns immer über neue Mitglieder. Weitere Infos findest Du unter

**[www.elternverein-winkel.ch](http://www.elternverein-winkel.ch)**

Sandra Fuchs & Doris Lehmann

Tel. 043 541 89 17

[fuchssandra@bluewin.ch](mailto:fuchssandra@bluewin.ch)



## **Freitag, 14. August 2015**

«Black Jack»-Night ab 18.00 Uhr  
(ab 18 Jahre)

## **Samstag, 15. August 2015**

Dorfturnier ab 8.00 Uhr  
Salami-Jass ab 13.00 Uhr  
Sommerend-Party ab 19.00 Uhr

inklusive Fest- und Barbetrieb

### **Sportplatz Rüti**



**Coiffeursalon  
Silvana**

Im Chlilätten 21  
8185 Winkel  
Telefon 044 861 12 68  
Dienstag geschlossen



# **36. winkler dorfturnier 15.08.15 sportplatz rüti-winkel**

**Freitag, 14.08.2015 ab 18.00 Uhr**

7. «Black Jack»-Night mit Bar- und Festbetrieb

**Samstag, 15.08.2015 ab 08.00 Uhr**

ab 08.00 Uhr: Fussball-Fieber

ab 10.00 Uhr bis open end: Festwirtschaft fürs ganze Dorf

ab 13.00 Uhr: Salami-Jass

ab 19.00 Uhr: Sommerend-Party mit Barbetrieb



## Bastelkurs «Sommerplausch»



Wir basteln Drahtblumen und Herzen

Kursleitung: Nicole Gallo

Für Kinder ab 5 Jahren

Mittwoch, 26. August 2015, 14.00–16.00 Uhr

Kursort: Schulhaus Grossacher A, 1. OG, Werkraum

Kosten für Mitglieder CHF. 5.– (exkl. Material CHF 5.–)

Nichtmitglieder CHF 7.– (exkl. Material CHF 5.–)

Anmelden bei Nicole Gallo, Tel. 078 797 01 06, Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Elternverein Winkel

Ich/Wir möchte/n Mitglied werden. Anmeldung unter [www.elternverein-winkel.ch](http://www.elternverein-winkel.ch)

# Yes, Of Course

**Ina Wildermuth**

Lic. Phil. | Dipl. Sprachlehrerin

Tel. 044 860 49 80

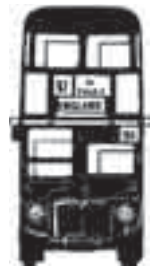
Mob: 079 680 18 16

[InaWildermuth@danur.com](mailto:InaWildermuth@danur.com)

<http://www.yes-of-course.ch>

### ENGLISCH IN WINKEL!

- ✓ Gruppen- und Privatunterricht
- ✓ Alle Stufen und Altersgruppen
- ✓ Vorbereitung auf Cambridge Prüfungen
- ✓ (First, Advanced, Proficiency)
- ✓ Nachhilfe für Schule / Gymnasium
- ✓ Englisch für die Reise
- ✓ Englisch im Büro / am Arbeitsplatz
- ✓ Firmenkurse in der Mittagspause / am Feierabend
- ✓ Deutsch für Fremdsprachige / Russisch auf Anfrage



**Verpassen Sie nicht den Bus, rufen Sie mich an!**

# kleine RiESEN

KINDERKRIPPE

- Kinderbetreuung ab 3 Monaten bis Kindergarteneintritt
- Flexible Krippenplätze mit variierenden Tagen
- Vor-, Nachmittags- und Ferien-Betreuung für Kindergartenkinder

**kleine RiESEN GmbH**, Lättenstrasse 1, 8185 Winkel

+41 (0) 44 556 75 06, [www.kleine-riesen.ch](http://www.kleine-riesen.ch)





## Stricktreff

**von 19.30 – ca. 21.30 Uhr**  
**in der Hans-Siegrist-Siedlung**

Donnerstag, 27. August 2015

---

Donnerstag, 24. September 2015

---

Donnerstag, 29. Oktober 2015

---

Donnerstag, 26. November 2015

---

Wir treffen uns zum Stricken und Plaudern. Alle bringen ihre Strickarbeit selber mit.

Unkostenbeitrag für die Raummiete:  
für Mitglieder Fr. 3.–, für Nichtmitglieder Fr. 5.– inkl. ein Getränk

Kommt und lasst uns Stricken! «Inestäche, umeschla, durezieh und abela».  
Stricken macht Spass, Stricken ist Trend. Der Stricktreff soll mehr als ein gemeinsames Klicken und Klacken der Nadeln sein – es soll eine fröhliche Runde sein, mit Gesprächen und Gelächter.

**[www.frauenverein-winkel.ch](http://www.frauenverein-winkel.ch)**



# Topcar

Carrosserie und Spritzwerk GmbH

Feldstrasse 60 · 8180 Bülach · Tel. 044 862 34 34 · [www.carrosserie-topcar.ch](http://www.carrosserie-topcar.ch)



## GENTER

Bäckerei · Konditorei · Confiserie

**TIPP:**

# Partybrote

**Ein Blickfang für Ihr Sommerfest**

Dorfstrasse 79  
8424 Embrach  
Tel. 044 865 03 15

Seebnerstrasse 14  
8185 Winkel  
Tel. 044 862 35 55

**Sonntag offen**  
**8.00 – 12.00 Uhr**  
[www.genter.ch](http://www.genter.ch)

## STUTZ HOLZBAU AG

8185 Winkel

- Zimmerei
- Schreinerei
- Innenausbau

[www.stutzholzbau.ch](http://www.stutzholzbau.ch)

Buechenstrasse 2  
Telefon 044 861 04 96

## Besichtigung der Firma Stadler-Rail in 9565 Bussnang mit der SVP Winkel-Rüti

Wann: **Freitag, 28. August 2015**  
Treffpunkt: Breiti in Winkel  
Zeitpunkt: 12.45 Uhr/Rückkehr ca. 17.30 Uhr  
Kosten: **Carfahrt pro Person Fr. 27.–**

### Programm:

13.00 Uhr Abfahrt in Winkel-Rüti  
14.00 Uhr Präsentation der Stadler-Rail Group  
14.30 Uhr Start Betriebsrundgang  
15.45 Uhr Apéro im Foyer  
16.15 Uhr Verabschiedung  
16.30 Uhr Rückfahrt nach Winkel-Rüti und individuelle Einkehr im Restaurant Breiti

**Wichtige Information:** Aus Sicherheitsgründen ist es notwendig, für den Rundgang flaches, geschlossenes Schuhwerk zu tragen. Für Gehbehinderte Personen ist der Betriebsrundgang aufgrund der vielen Treppen nicht geeignet. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen beschränkt.

### Anmeldung bis Ende Juli 2015

an: **Gerda Strasser, Seebüelstrasse 5, 8185 Winkel**  
gerdastrasser@bluewin.ch  
Tel. 043 928 25 84

## Grosszügiges Einfamilienhaus gesucht

Wir suchen für unseren Kunden ein neues  
Zuhause an bester Lage in Winkel und Umgebung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Telefon 043 500 38 38

**ENGEL & VÖLKERS**

Büro Bülach

## 5 Continents



Haben Sie Samstag, den 29.08.2015 bereits in ihrer Agenda vermerkt?

Wenn nicht, dann tun Sie es umgehend, denn der Frauenchor Winkel wird ihnen erneut einen unvergessenen Abend bieten!

Unter dem Motto «5 Continents» entführen wir Sie nicht nur gesanglich, sondern auch kulinarisch einmal rund um die Welt.

Sollten sie Besuch haben – kein Problem – bringen Sie diesen gleich mit!

Die Türen im Breitsaal sind bereits ab 18 Uhr für Sie geöffnet.

Was gäbe es besseres, als sich frühzeitig an der Bar auf diesen besonderen Abend einzustimmen. Unser bewährtes Personal entführt Sie unter anderem in die Karibik – etwa mit einer leckeren Ananasbowle und als i-Tüpfelchen einem Schuss Rum. Daneben erwarten Sie aber noch weitere Köstlichkeiten aus den verschiedenen Kontinenten. Und damit die flüssige Nahrung auch einen guten Untergrund erhält, bieten wir Ihnen Tortillas, Wraps, Asian Food, Hamburger – aber auch den vielgeliebten Schweizer Wurstsalat. Zur Krönung des kulinarischen Abends verwöhnen wir Sie mit Fruchtsalat und den stets vielgelobten Cremeschnitten.

Und dies alles, ohne dass Sie am Herd stehen müssen.

Kräftig unterstützt werden wir vom Bülacher Akkordeon Ensemble, den Alphornbläsern Vreni und Franz Ernst, Jeannine Piesold mit ihrem Dudelsack und dem Drummer Marcello Mosca.

Loslassen, sich einlassen auf einen kunterbunten Abend, den sie selbst mit einigen flotten Tänzen zur Musik von Rico D'Alessio ausklingen lassen können.

Für den Frauenchor:  
Sibylle Ritter



Elternverein Winkel



Einladung zur

# 1.-August-Feier 2015

auf dem  
Dorfplatz Breiti

Bitte dieses Programm  
zur Feier mitbringen!

# Schweizer Psalm – Landeshymne

Trittst im Morgenrot daher,  
Seh' ich dich im Strahlenmeer,  
Dich, du Hoherhabener, Herrlicher!  
Wenn der Alpenfirn sich rötet,  
Betet, freie Schweizer, betet!  
Eure fromme Seele ahnt  
Eure fromme Seele ahnt  
Gott im hehren Vaterland,  
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Kommst im Abendglühn daher,  
Find' ich dich im Sternenheer,  
Dich, du Menschenfreundlicher, Liebender!  
In des Himmels lichten Räumen  
Kann ich froh und selig träumen!  
Denn die fromme Seele ahnt  
Denn die fromme Seele ahnt  
Gott im hehren Vaterland,  
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Ziehst im Nebelflor daher,  
Such' ich dich im Wolkenmeer,  
Dich, du Unergründlicher, Ewiger!  
Aus dem grauen Luftgebilde  
Tritt die Sonne klar und milde,  
Und die fromme Seele ahnt  
Und die fromme Seele ahnt  
Gott im hehren Vaterland,  
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

Fährst im wilden Sturm daher,  
Bist du selbst uns Hort und Wehr,  
Du, allmächtig Waltender, Rettender!  
In Gewitternacht und Grauen  
Lasst uns kindlich ihm vertrauen!  
Ja, die fromme Seele ahnt,  
Ja, die fromme Seele ahnt,  
Gott im hehren Vaterland,  
Gott, den Herrn, im hehren Vaterland.

# Programm der Bundesfeier vom 1. August 2015

Der Elternverein Winkel lädt herzlich zur Bundesfeier auf dem Dorfplatz Breiti in Winkel ein.  
Für das leibliche Wohl ist gut gesorgt, ebenso für die musikalische Unterhaltung.

---

**Ab 17.30 Uhr**    **Festbeginn mit grosser Hüpfburg für die Kinder**

---

**Ab 18.00 Uhr**    **Reichhaltiges Nachtessen – Menü:**

Rindfleischspieß, Patriotenschnitzel,  
Schweinssteak und Würste vom Grill  
Kartoffel- und grüner Salat  
Vielfältiges Kuchenbuffet und Zuckerwatte

---

**Ab 19.00 Uhr**    **Handörgeli-Trio «Echo vom Schauenberg»**

---

**20.00 Uhr**    **1.-August-Ansprache**

Barbara Schmid Federer , CVP Nationalrätin  
anschl. gemeinsames Singen der Landeshymne

---

**Ab 20.30 Uhr**    **Pop und Rock Band «WHAT ELSE?!»**

---

**20.45 Uhr**    **Verkünden der Sieger des 1.-August-Schiessen**

---

**21.30 Uhr**    **Lampion-Umzug**

---

**22.00 Uhr**    **Höhenfeuer entzünden**

---

**22.30 Uhr**    **Grosses Feuerwerk**

Anschliessen Fest und Tanz

Auf Ihren Besuch freut sich der Elternverein Winkel

# Elternverein Winkel

**Der Elternverein Winkel wurde im Jahre 2005 gegründet und zählt 72 Aktivmitglieder.**

Ziel und Zweck ist es primär, sich für ein familienfreundliches Umfeld in unserer Gemeinde einzusetzen und die Interessen junger Familien zu vertreten. Familiengerechte Einrichtungen und Angebote will man gemeinsam unterstützen und fördern. Der Verein bietet allen Interessierten verschiedene Möglichkeiten, miteinander in Kontakt zu kommen, wobei die aktuellen Wünsche und Bedürfnisse der Familien von Winkel erkannt und festgehalten werden.

Abwechslungsreiche Anlässe, die der Elternverein immer vorgängig in der DZ ankündigt, ermöglichen es den Familien, auf angenehme, ungezwungene Weise zusammen zu finden.

Die traditionelle **Winkler Fasnacht** belebt im Frühling das Dorf, das **Waldfest**, die **Kinderkleiderbörse** und der **Flohmarkt** sowie das **Kerzenziehen vor Weihnachten** erfreuen sich immer grösserer Beliebtheit.

Regelmässig werden **Bastelkurse** zu aktuellen Themen wie Ostern, Muttertag und Weihnachten angeboten.

Zweimal im Monat trifft sich die lebhafte **«Krabbel-Gruppe»** in der Siegristen-Siedlung. Die jüngsten Dorfmitglieder vergnügen sich hier mit ihren Vätern und Müttern beim gemeinsamen Spiel. Dabei werden ganz spontan immer wieder neue Freundschaften geschlossen.

Jeden Donnerstag, ausser in den Schulferien, findet in der Turnhalle Grossacher das **MUKI-Turnen** statt. Kinder ab 3 Jahren können mit ihrem Mami/Papi während einer Stunde unter kundiger Führung ein abwechslungsreiches Turn-Programm geniessen.

Jeden 3. Mittwoch im Monat findet das **Elternkafi & Müttertreff** im Restaurant Wiesental statt. Ab 19.30 Uhr treffen sich alle Mamis und Papis aus Winkel die sich gerne mit anderen Eltern austauschen möchten.

Alle Anlässe werden jeweils in der Dorfzeitung publiziert.

## **Veranstaltungen und Anlässe ab 1. September 2015:**

26. September	Herbstmärt mit Kinderkleiderbörse und Flohmi
31. Oktober	Halloween-Party und Punsch-Ausschank
25. November	Weihnachtsbastelkurs
2.–9. Dezember	Kerzenziehen



### **Kontaktadresse:**

Doris Koller, Schwärzen 23, 8185 Winkel  
Tel. 044 980 02 17 / [info@elternverein-winkel.ch](mailto:info@elternverein-winkel.ch)



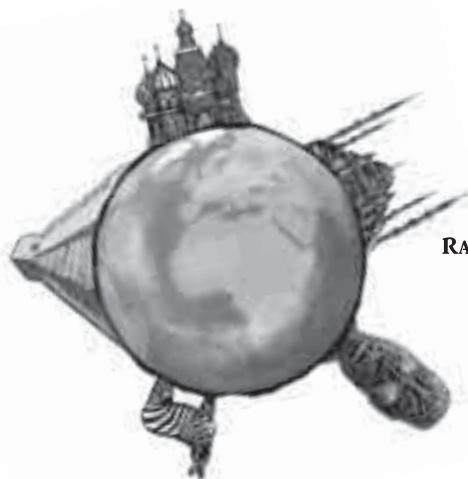
# „5 CONTINENTS“

**FRAUENCHOR WINKEL  
BÜLACHER AKKORDEON-ENSEMBLE**

**29. AUGUST 2015**



## TRADITIONALS AUS 5 KONTINENTEN

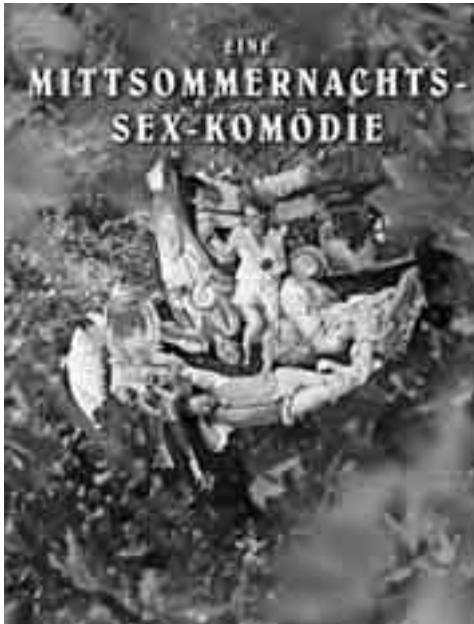


**LA CUCARACHA**  
SÜDAMERIKA  
**JIKELA EMAWENI SIA HAMBA**  
AFRIKA  
**MALAIKA**  
AFRIKA  
**AMAZING GRACE**  
ENGLAND  
**POR UNA CABEZA**  
TANGO VON CARLOS GARDEL  
**RAY CHARLES – IN CONCERT**  
U.A.M



**BREITISAAL WINKEL  
TÜRÖFFNUNG: 18:00 UHR  
KONZERTBEGINN: 20:00 UHR  
ANSCHLIESSEND TANZ**

EINTRITT FREI – KOLLEKTE



Die Kammerspiele Seeb eröffnen die Spielsaison 2015/2016 am 18. September mit der Gesellschaftskomödie

## EINE MITTSOMMERNACHTS-SEX-KOMÖDIE

VON WOODY ALLEN

Regie: **Urs Blaser** | eine Produktion der **Kammerspiele Seeb** | Aufführungsrechte: **S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt a.M.** | Übersetzung: **Jürgen Fischer** | Ausstattung: **Harry Behlau, Michael Gerschwyler**

mit: **Flavio Dal Molin** | **Martina Holstein** | **Annette Kuhn** | **Deborah Loosli** | **Reto Mosimann** | **Tim Niebuhr**

Wer liebt wann, wen und warum? – Das sind die zentralen Fragen in dieser, mit scharfzüngigen und feinen Dialogen geprägten Komödie.

Drei Paare verbringen ein Wochenende auf dem Lande: Andrew, ein Anlageberater und Hobby-Erfinder, und Adrian, seine Frau, erwarten Leopold, einen feingeistigen Philosophieprofessor, und seine Verlobte Ariel sowie den Arzt und Frauenhelden Maxwell, der sich für dieses Wochenende die unkomplizierte und romantisch veranlagte Dulcy angelacht hat. Kaum ist das Sextett zusammen, beginnen die Turbulenzen. Der Tag geht, der Abend kommt, und schnell breitet die milde Sommernacht ihren Zauber aus. Das Liebesbarometer spielt verrückt! In einer wilden Verfolgungsjagd durch den Wald geraten die Paare und ihre Beziehungen ins Wanken, und das Dunkel der Nacht fördert aufwühlende Gefühlslagen, Sehnsüchte und unbändiges Begehren zu Tage.

Liebevoll-ironisch, mit rhetorischer Finesse und dem feinen Gespür für die verborgenen Begierden sind die Figuren gezeichnet. Eine dezent-satirische Komödie mit wunderbar schrägen Charakteren zum Geniessen.

### **Spieldaten: im September und Oktober 2015:**

**Fr., 18. September 2015 20.00 Uhr Premiere**

**Sa., 19. September 2015 20.00 Uhr**



So.,	20. September 2015	19.00 Uhr	
Mi.,	23. September 2015	20.00 Uhr	
Sa.,	26. September 2015	20.00 Uhr	
So.,	27. September 2015	19.00 Uhr	
Mi.,	30. September 2015	20.00 Uhr	
Do.,	01. Oktober 2015	20.00 Uhr	
Fr.,	02. Oktober 2015	20.00 Uhr	
Sa.,	03. Oktober 2015	20.00 Uhr	
So.,	04. Oktober 2015	Matinée	Frühstücksbuffet 10.00, Vorstellung 11.30
Mi.,	07. Oktober 2015	20.00 Uhr	
Fr.,	09. Oktober 2015	20.00 Uhr	
Sa.,	10. Oktober 2015	20.00 Uhr	
So.,	11. Oktober 2015	19.00 Uhr	
Mi.,	14. Oktober 2015	20.00 Uhr	
Do.,	15. Oktober 2015	20.00 Uhr	
Fr.,	16. Oktober 2015	20.00 Uhr	
Sa.,	17. Oktober 2015	20.00 Uhr	
So.,	18. Oktober 2015	Matinée	Frühstücksbuffet 10.00, Vorstellung 11.30
Di.,	20. Oktober 2015	20.00 Uhr	
Mi.,	21. Oktober 2015	20.00 Uhr	
Do.,	22. Oktober 2015	20.00 Uhr	
Sa.,	24. Oktober 2015	20.00 Uhr	
So.,	25. Oktober 2015	19.00 Uhr	
Mi.,	28. Oktober 2015	20.00 Uhr	
Do.,	29. Oktober 2015	20.00 Uhr	
Fr.,	30. Oktober 2015	20.00 Uhr	
Sa.,	31. Oktober 2015	20.00 Uhr	
So.,	01. November 2015	Matinée	Frühstücksbuffet 10.00, Vorstellung 11.30

Abweichungen zum Spielplan sind jederzeit möglich.  
Weitere Vorstellungen im Dezember 2015.

Eintrittspreise:

Abendvorstellung CHF 50.–

Matinée inkl. Frühstücksbuffet CHF 80.–

Telefonischer und schriftlicher Vorverkauf ab sofort unter **www.kammerspiele.ch**  
oder **Telefon 044 860 71 47**



## «dä schnällschi Winkler 2015» Samstag, 5. September

Die nächste Auflage unseres Anlasses «dä schnällschi Winkler» ist nicht mehr weit. Die Zeit für individuelle Lauf-Trainings wird knapp, doch sind ja sicherlich alle fit und bereit, für den Sprint über die 2×30 Meter.

Wir freuen uns bereits auf viele Teilnehmer, an unserem Laufanlass auf dem Areal des Schulhauses Grossacher.

Auch dieses Jahr wird unsere Festwirtschaft mit einem Grill ergänzt, für einen späten «Zmittag» oder grossen «Z’Vieri».

### Gestartet wird wieder in folgenden Kategorien:

2012 + jünger (mit Coaching von Mami oder Papi)

2010 + 2011      2008 + 2009      2006 + 2007

2004 + 2005      2002 + 2003      2000 + 2001

1998 + 1999      1985 – 1997      1984 + älter

### Zeitplan:

13.00–14.45 Uhr      Ausgabe Laufblatt (zwei Versuche möglich)  
jeder Läufer kann frei wählen, wann und mit  
wem er seine 2 Versuche laufen will...

13.00 Uhr      Startschuss für Grill-Crew

13.10 Uhr      Warm-up Läufer und Läuferinnen

13.15–15.30 Uhr      Laufstrecke im Betrieb

15.30–16.00 Uhr      Pause

16.10 Uhr      Finalläufe der drei schnellsten «Winkler»  
jeder Kategorie um Platz 1–3

ca. 16.45 Uhr      Rangverkündigung und Abschluss

Wir freuen uns auf viele Läufer, Besucher und Fans zur Unterstützung unserer Athleten. Unsere kleine alkoholfreie Sportler Festwirtschaft mit Grill, ist von 13.00 Uhr bis zum Schluss für Sie da.

Wir sehen uns! die Leiter vom MUKI – KITU – JUSPO Winkel



## Herbstmärt in Winkel

Am **26. September 2015 von 09.30 Uhr bis 15.00 Uhr** hoffen wir auf ein reges Treiben auf dem **Dorfplatz Breiti in Winkel**.

Das Angebot bestimmen Sie ... zum Beispiel: frisches Obst, Most, Gemüse, Brot, Herbstgestecke, Konfi, Eingemachtes, Kürbisse, Blumen, Bastel- und Dekosachen, usw. Ihren Ideen sind fast keine Grenzen gesetzt.

Damit wir einen Stand für Sie reservieren können, melden Sie sich bis ENDE August mit untenstehendem Anmeldetalon an.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und wünschen allen einen frohen und warmen Sommer.

Ihr Märtteam

K. Burkhart, E. Hildebrand, N. Schwarzenbach, M. Wassmer, Corinne Sauter

----- ✂

### Anmeldetalon

Ich mache am Herbstmärt (26.9.2015) mit und verkaufe:

.....  
.....

Ich wünsche einen ganzen Stand à Fr. 40.–

Ich wünsche einen halben Stand à Fr. 20.–

Name, Vorname: .....

Adresse: .....

Tel.-Nummer: .....

Mail-Adresse: .....



**Bitte ausgefüllten Anmeldetalon bis ENDE August senden an:**

E. Hildebrand, Frankengasse 7, 8185 Winkel, E-Mail: [elsbeth@hiltis.ch](mailto:elsbeth@hiltis.ch)

# TÖÖFF

Alle Kategorien

**MSTREBEL**

NOTHELFER | THEORIE | AUTO | MOTORRAD | VERKEHRSKUNDE | WAB

**Sekretariat:** Haldenstrasse 15, 8185 Winkel  
Gratis-Telefon 0800 18 18 18  
**Theorielokale:** Stadelhoferstrasse 22, 8001 Zürich  
Untergasse 1, 8180 Bülach  
contact@mstrebel.ch www.mstrebel.ch



**Gesundes Zahnfleisch  
und weisse Zähne  
sind kein Zufall!**



PRAXIS FÜR DENTALHYGIENE

Dipl. Dentalhygienikerin SSO/Mitglied SDHV

**Diana Hottinger**  
Tel. 044 886 38 38

Lufingerstrasse 21  
8185 Rüti Winkel



**home +  
garden ag**

Kügelilostrasse 48  
8050 Zürich

info@home-garden-ag.ch  
Telefon 044 313 13 44  
Telefax 044 311 91 35

- Hauswartungen
- Büroreinigungen
- Pikettdienst
- Umgebungsarbeiten
- Bürobegrünungen

**Maag AG**  
**Bodenbeläge + Malergeschäft**

Kasernenstr. 3c, 8184 Bachenbülach

■ Bodenbeläge

■ Malerarbeiten

■ Vorhänge

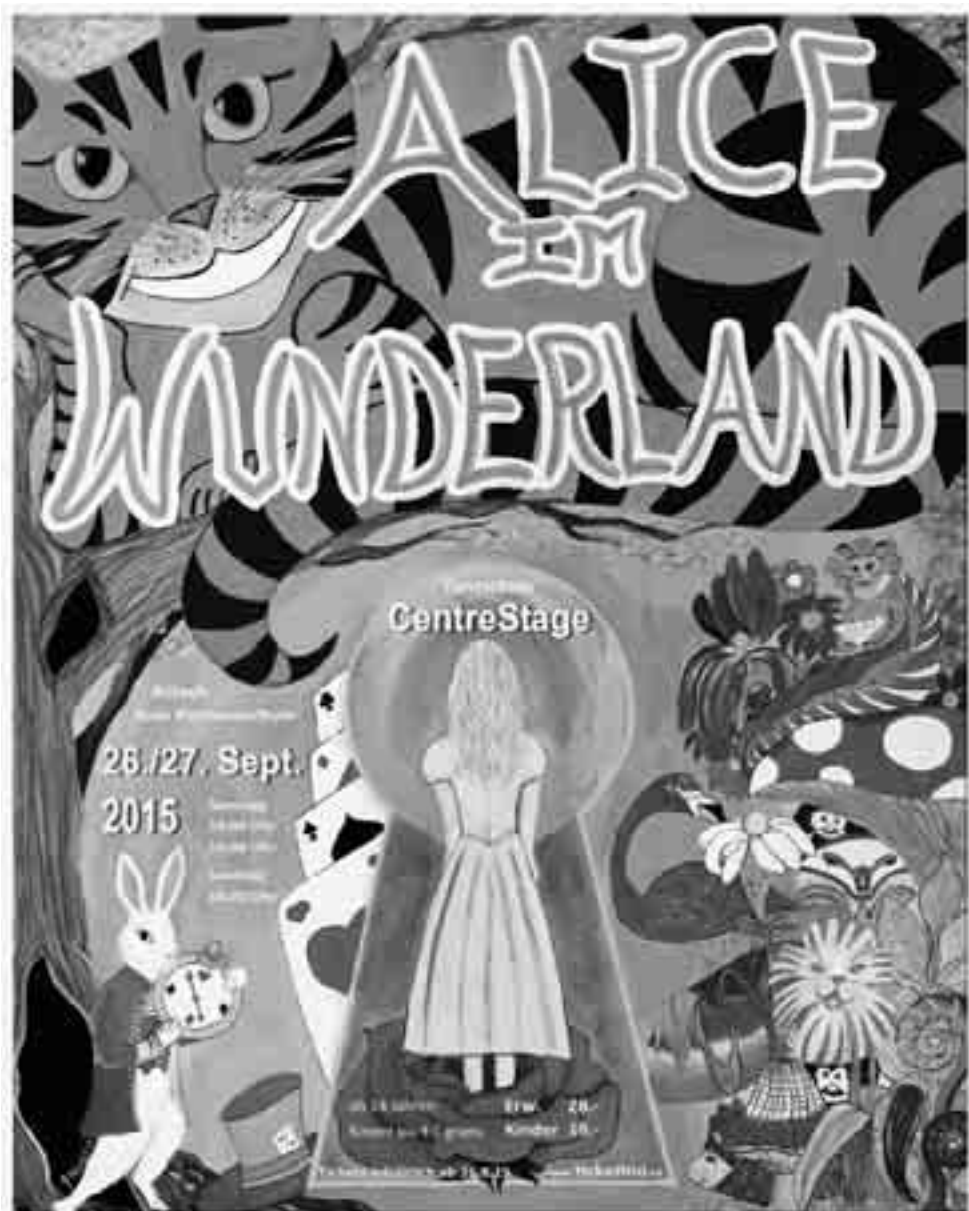
■ Beschattungen



**Bodenbeläge  
Malergeschäft**

Tel. 043 444 00 44  
Fax 043 444 02 55  
info@maagag.ch  
www.maagag.ch

Inh. Wolfgang Maag, Winkel



# EBIANUM

## Das Baggermuseum mit «Winkler Wurzeln»...



Die 4 Brüder der als «Baufach-Unternehmungen» bekannten Familie Eberhard (davon zwei Brüder demnächst in Winkel wohnhaft) haben in Fisibach (kurz nach Weiach/ Richtung Bad Zurzach) im Mai ein sehr interessantes Bagger- und Baumaschinen Museum eröffnet ... Eine wirkliche Attraktion in unserem ansonsten nicht mit «Sehenswürdigkeiten» gesegneten Unterlandes ...

### **Kommen Sie mit auf eine kleine Reise, so wie wir sie erlebt haben:**

Wenn man das imposante Gebäude betritt wird man von sehr charmanten Damen empfangen, welche den Rundgang erklären, dazu Kopfhörer und iPhone-ähnlichen Sprachcomputer aushändigen, sodass man an jedem Ort die bezeichnete Nr. drücken kann, um über den Kopfhörer die ominösesten Geschichten über die «Bau-Ungetüme» zu erfahren ... bis hin zum ersten Bagger für den Flugplatz Kloten... der extra leicht sein musste, um im trockengelegten Sumpfgebiet nicht einzusinken... mit all seinen spannenden «Pech und Pannen» dazu...

Diese teilweisen «uralten» Bagger und Dampfwalzen erfreuen jedes Herz... Sie zeigen auf, wie die damaligen Bauarbeiter mit den z.B. schwierigen Ölpresen und «Seil-Baggern» grosses leisten mussten... und geleistet haben... Eine Faszination, aus der man erst wieder erwacht, wenn man im EBIANUM Restaurant ankommt... und bei einem feinen Snack alles Revue passieren lässt... Eine besondere Attraktion dort für die Kinder sind die kleinen Mini-Bagger, mit denen sie kleine Sandberge versetzen können...

Fisibach erreicht man in 20 Minuten. Man kann so auch Gäste mit einem Rundgang & Apéro überraschen... Öffnungszeiten:  
Mittwoch, 13.30–17.00 Uhr und Samstags, Sonn- & Feiertage 10.00–17.00 Uhr

Der hochmoderne, unterteilbare Eventsaal (700 Plätze) kann auch für Hochzeiten mit Cateringservice gemietet werden. (So kann die Braut z.B. auf dem Bagger «das Zepter» übernehmen... anstelle der sonstigen «Männerdomäne»...).

Ein Besuch wird auch Sie liebe Leserin und lieber Leser erfreuen.  
Wir wünschen Ihnen dabei viel Vergnügen... Silvia & Werner Thiele





### Meine Fellnasen und ich suchen

**Eine tierliebende Putzfee**, welche uns 1x die Woche für ca. 3-4 Stunden im Haushalt hilft.

Bitte melden bei  
Pascale Binz, 044 886 30 20

Phonograph mit Messingtrichter  
Sextant in Holzkassette  
Chronometer (Chronometerwerke Hamburg)  
**Günstig zu verkaufen.**  
Auskunft 079 439 58 89



### Öffnungszeiten

Montag: 15-17 Uhr  
Mittwoch: 9-11 Uhr  
14-16 Uhr  
Freitag: 16-18 Uhr

### Spilli uslehnä – statt sälber chaufä

Kopfgasse 5, 8180 Bülach  
Tel. 078 727 94 13/[www.ludothek-buelach.ch](http://www.ludothek-buelach.ch)

Für die Agenda: **MÄRTDATEN 2015**

**Herbstmärt: 26. September 2015**  
**Weihnachtsmärt: 5. Dezember 2015**



Nutzen Sie die Ferien und sind Sie kreativ!  
Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.  
Ihr Märkteam

### Auszug aus dem Reglement

- Angebote/Gesuche von öffentlichen Institutionen und gemeinnützigen Organisationen
- Angebote von Gegenständen unter Fr. 500.– und Gesuche
- Angebote von Gegenständen über Fr. 500.– entsprechend einem Inserat von 1/8 Seite
- Angebote von einzelnen Mietobjekten entsprechend einem Inserat von 1/8 Seite

**gratis**  
**gratis**  
**Fr. 45.–**  
**Fr. 45.–**

## Elstern und Rabenkrähen

Die Brutsaison der Singvögel ist vorbei, die Jungen sind ausgeflogen – wenn sie nicht gefressen wurden von den bösen Elstern und Rabenkrähen!

Jedes Jahr klagen die Vogelfreunde über die vielen Elstern und Krähen, die es früher doch gar nicht gegeben hat in dieser Anzahl. Da muss man doch etwas unternehmen!



Liebe Vogelfreunde:  
Elstern und Krähen hat es schon immer gegeben, nur sind halt die Brutplatz- und Nahrungsangebote im Siedlungsraum besser als in der ausgeräumten Kulturlandschaft. Die Allesfresser erfreuen sich mehr und mehr an den in den Siedlungen ergiebigen Nahrungsquellen wie Komposthaufen, Speiseresten die unachtsam

weggeworfen werden und Abfällen allgemein. Im normalen Speisezettel der Elstern und Rabenkrähen finden wir, je nach Jahreszeit, Früchte, Beeren, Getreidekörner, aber auch Regenwürmer, Insekten, Wirbeltiere inkl. Kleinvögel, Eier und Nestlinge. Untersuchungen haben gezeigt, dass Elstern und Krähen als Nesträuber eine gewisse Bedeutung haben können. Die meisten Singvogelarten brüten jedoch mindestens zweimal im Jahr und können Brutverluste bis in den Juli hinein durch Ersatzgelege



**CHEMINÉE HOLZ  
FINNENKERZEN**

VON WERNER MEIER

EMBRACHERSTRASSE 3 · 8185 WINKEL

TEL. 044 860 12 93 · NATEL 079 476 49 66



ausgleichen. Es gibt aber keine Studie die beweist, dass die Zunahme der Elstern und Rabenkrähen in Dörfern und Städten eine allgemeine negative Auswirkung auf den Bestand der kleineren Singvogelarten hat.

Elstern und Rabenkrähen sind jagdbar. Die Jagd ist aber aufwändig, weil die Vögel dank ihrer Intelligenz die Jäger und deren Fahrzeuge nach kurzer Zeit individuell erkennen und rechtzeitig das Weite suchen. Aus Sicherheitsüberlegungen ist die Jagd im Siedlungsgebiet auch nicht möglich.

Grundsätzlich regulieren sich die Bestände der Elstern und Rabenkrähen automatisch. Denn bei hoher Bestandesdichte treten bei beiden Arten vermehrt Nichtbrüter auf, die Brutpaare bei der Jungenaufzucht erheblich stören und den Bruterfolg schmälern. Elstern und Rabenkrähen vertragen sich auch nicht gut untereinander und plündern sich deshalb bei Gelegenheit sogar gegenseitig die Nester!

Was können wir selber tun, um die kleineren Singvögel in unserem Garten vor den Nesträubern zu schützen? Dichte Dornensträucher und deckungsreiche einheimische Gehölze, etwa Schwarz- und Weissdorn, Wildrosen oder Schwarzer Holunder, bieten Kleinvögeln relativ sichere Neststandorte. Denken Sie also daran wenn Sie Ihren Garten verschönern: exotische Pflanzen mögen für das Auge schön sein, für die Bienen, Schmetterlinge, Insekten und Vögel aber sind sie «wertlos».

Ihr Landschaftsgärtner oder der Förster hilft Ihnen gerne bei der Auswahl einheimischer Pflanzen. Ebenfalls finden Sie auf der Homepage der Vogelwarte Sempach unter **[www.vogelwarte.ch](http://www.vogelwarte.ch)** viele gute Hinweise zu den verschiedenen Lebensräumen.

Das Jahresprogramm des NVV-Winkel finden Sie auf unsere Homepage unter **[www.nvv-winkel.ch](http://www.nvv-winkel.ch)**



## Tagesausflug nach Martigny

Am 17. Juni 2015 besammelten sich um 7.00 Uhr, 19 Frauen auf dem Gemeindeparkplatz, um in den Kleinbus einzusteigen, der uns nach einem Kaffeestopp im Autobahnrestaurant La Gruyère, im Herzen des Freiburger Landes, ins Wallis nach Martigny brachte. Vor dem Tourismusbüro erwartete uns bereits die gebuchte Stadtführerin, in römischer Kleidung.



Zu Fuss ging die Zeitreise in die verschiedenen archäologischen Überreste Martignys los. Die Führung endete beim Amphitheater, wo wir anschliessend gleich nebenan auf der Terrasse des Museumsrestaurants ein feines Mittagessen geniessen konnten.





Mit unserem Bus fahren wir anschliessend durch Martigny, von Kreisel zu Kreisel, und bestaunten die Skulpturen welche die Strasseninseln schmücken.



Die Fahrt ging dann weiter nach St-Léonard, zum grössten natürlichen unterirdischen See Europas. Auf der halbstündigen Bootsfahrt erfuhren wir alles über die Geschichte des Sees mit seinem kristallklaren Wasser. Ein sprachgewandter Führer ruderte uns durch das Gewölbe der Grotte und brachte uns bei manchen Erklärungen zum Schmunzeln.



Dann war auch schon wieder Zeit für die Heimreise und wir waren uns einig, dass dies wieder ein gelungener Ausflug war. Wir freuen uns schon jetzt auf unsere nächste Reise im Dezember nach Colmar!

## Die grosse Orgel von Zürich-Oberstrass

Auf Anregung von Martha Surber hat sich Hans Egli bereit erklärt, die Digitalorgel mit über 200 Registern Interessierten näher vorzustellen.

Hans Egli begrüsst die 14 gut gelaunten Teilnehmer zu einem Apéro und freut sich, dass so viele den Weg nach Zürich-Oberstrass gefunden hatten.

Die Kirche Oberstrass wurde 1910 eingeweiht und sah damals genauso aus wie heute. Ein Brand zerstörte die Kirche am 19.1.2000. Die Restauration der Orgel mit etwa 900 Pfeifen hätte eine grosse Summe verschlungen, weshalb man sich entschied, diese durch eine digitale Allen-Orgel zu ersetzen, deren Anschaffung deutlich günstiger ausfiel. Diese Orgel verfügt über 4 Manuale, 61 Tasten sowie 32 Pedale.



Hans Egli war 34 Jahre lang mit Leib und Seele Organist in der Kirche Zürich-Oberstrass und spielt auch heute noch als Stellvertreter der jetzigen Organistin. Ausserdem übernimmt er auch noch die Stellvertretung der Organistin in der reformierten Kirche in Bülach, dies einfach weil er grosse Freude am spielen hat, was man unschwer feststellen konnte.

Unsere Erwartungen wurden durch die hervorragenden musikalischen Vorträge von Hans Egli mehr als übertroffen. Man spürte seine Leidenschaft.

Zum Abschluss des sehr interessanten und abwechslungsreichen Abends überraschte er uns noch mit der Schanfigger Bauernhochzeit von Hannes Meyer.

Zufrieden und entspannt trafen wir uns nachher noch zu einem gemütlichen Beisammensein.

Kathrin Baggenstoss  
**[www.winkel 60plus.ch](http://www.winkel60plus.ch)**





## Bibliotheks-Kaffee 27. Juni 2015

Unser Sommerferien-Bibliothekscaffee wurde auch in diesem Jahr rege besucht. Monika Häfeli hat viele neue Reiseführer aus verschiedenen Reihen bereit gestellt, welche auch umgehend ausgeliehen waren. Für einmal war Glace schlecken in der Bibliothek erlaubt, welches vor allem unsere kleinen Leser freute.

Unser Reiseführertauschbörsen-Gestell bleibt noch etwas stehen. Die nächsten Ferien kommen ja bestimmt. Das nächste Bibliotheks-Kaffee steht dann wieder im Zeichen der Kunst. Wir dürfen Bilder von Margrit Moor ausstellen. Datum sichern: 24. Oktober 2015.



### Erzählstunde in der Bibliothek

Regelmässig besuchen die Schüler mit ihren Lehrpersonen die Bibliothek. In der letzten Stunde vor den Sommerferien, kam die Klasse Brändli/Berger in den Genuss der japanischen Geschichte vom Rinderhirten Hikoboshi und der Weberprinzessin Orihime. Die beiden Liebenden dürfen sich, laut der Legende, nur einmal im Jahr sehen. Am 7ten Tag des 7ten Monates des Mondkalenders. Dieser Tag heisst in Japan Tanabata. Der Brauch will es, dass man an diesem Datum Wünsche auf einen Zettel schreibt und diese an Bambusbäumen befestigt. Dies durften die Kinder auch machen. Danke Franziska für diese tolle Stunde.





## Die Eymann-Gemüse Familientradition wurde 90 Jahre!



Der Familienbetrieb von Brigitte Schurter-Eymann feierte Ende Juni ein tolles Jubiläum. Mit einem Tag der «offenen Tür» und geführtem Rundgang durch den technisch hochstehenden Verarbeitungsbetrieb bis 16.00 Uhr, dann einem musikalisch begleiteten Apéro und anschliessendem Galaabend für rund 300 geladene Gäste, wurde dieses Fest auf eindruckliche Weise durchgeführt.

Eine eindrucksvolle Betriebsführung mit «Käthi»!

Da staunten alle über das vielseitige Angebot und die Neuerungen in der Vermarktung von Gemüse und Früchten. Man zeigte uns Designerverpackungen (ansprechend arrangierte Kühl- und Tiefkühlprodukte), auch Gemüseglacés mit Gurken, Schnittlauch, Basilikumgeschmack... für ein gaumenverwöhntes Publikum.

Seit 1959 ist die MIGROS eng mit dem Winkler Produktionsbetrieb verbunden und mit rund 50 Mitarbeitenden (aus Polen, Serbien und Portugal) ein verlässlicher Arbeitgeber.

In den inzwischen auf einer Hektare verteilten Treibhäuser werden vornehmlich Gurken (auch in Herzform), Peperoncini und Auberginen angebaut, dafür aber keine Tomaten mehr. Gezeigt wurde wie in den Glashäusern mit «Hummeln» die Pflanzen bestäubt werden, und Marienkäferlarven den Schädlingen den «Garaus» machen. Es wurde viel in Technik, Automatisierung und Hygiene investiert. Mit grossem Engagement und viel Herzblut, hat es dieser Familienbetrieb geschafft, diesen Level zu erreichen. Leider war es Heinz Eymann, verstorben am 8. Januar 2014, vergönnt dieses Familienfest mitzufeiern, er hätte es verdient, denn sein Weitblick hat massgebend dazu beigetragen, dass dieser Betrieb heute so floriert. Als Nachfolgerin hat Brigitte (Tochter) mit Augenmass und Entschlusskraft sein Erbe in seinem Sinne weitergeführt, dies war nun auch ihr Jubiläumsfest!





Eingeladen zur Feier war auch der Musikverein «Harmonie» aus Röthis (Vorarlberg). Unter der Direktion von Kapellmeister Werner Lins spielten die schmuck gekleideten Musikantinnen und Musikanten zur Freude des inzwischen zahlreich eingetroffenen Publikums. Röthis (zwischen Hohenems und Feldkirch) liegt im Bezirk Feldkirch und zählt 1'861 Einwohner. Sie boten ein vielseitiges Programm, welches dann am Abend im (Festzelt), dem liebevoll geschmückten Treibhaus seinen Abschluss fand. Brigitte liess es sich nicht nehmen, selbst noch zum Dirigentenstab zu greifen, ist sie es auch sonst gewohnt, den «Takt» anzugeben!

Der Gemeindepräsident Arnold Meyer überbrachte die guten Wünsche des Gemeinderates und ein «Spiel für Pioniere» (ich frage mich nur, wann wohl die Schurters die Zeit zum Spielen hernehmen sollen?)

In seiner Rede liess «Noldi» noch einige wichtige Daten und Fakten in der Firmengeschichte aufleben. Es würde den Rahmen dieses Berichtes sprengen, über alle Details zu berichten. Wichtig ist der Dank und die Anerkennung für diese enorme Leistung und der Wunsch, dass diesem Familienbetrieb auch weiterhin alles Gelingen, was sie zur Freude und dem Wohl von Winkel produzieren!

Albert Bachmann-Vacano



## Sie sehen nur noch schwarz?

**Wir bringen  
Licht ins  
Dunkel!**

- ✓ Support und Beratung für Firmen- und Privatkunden in Ihrem Büro oder bei Ihnen zu Hause
- ✓ Massgeschneiderte, hersteller- & geräteunabhängige IT-Lösungen
- ✓ Support für Informatik, Kommunikation und Multimedia
- ✓ Kundenfreundliche Arbeitszeiten

**Multimedia & Computer Schmidt**

Tel.: 043 466 02 02

E-Mail: [info@mucs.ch](mailto:info@mucs.ch)

Web: [www.mucs.ch](http://www.mucs.ch)



Persönlich, individuell, zuverlässig.  
Informatik nach Ihren Wünschen!

[www.lignoflor.ch](http://www.lignoflor.ch)

# **lignoflor**

Lignoflor AG  
Mandachstrasse 50  
8155 Niederhasli  
Tel. 044 322 88 82  
Fax 044 322 88 85  
email [parkett@lignoflor.ch](mailto:parkett@lignoflor.ch)

## **Parkett**

Ihr Fachgeschäft für alle Parkettarbeiten.

Geschäftsführer B. Burkhalter, Winkel



Mit unseren Bädern  
liegen Sie im Trend



## **Hans Maag AG**

Breitstrasse 2, 8185 Winkel, Tel. 044 860 14 76, [www.hansmaag.ch](http://www.hansmaag.ch)

## Turnerreisli Fit/Gym Gruppe leicht



*Nicht auf dem Bild sind die bei Männer Walter Marthaler & Werner Surenmann*

Am Montag, den 29. Juni fuhren wir mit Personenwagen um 11.30 Uhr in Winkel los.

Wir, das sind sieben Turnerinnen und zwei Turner die sich jeden Montag um 9.30 Uhr in der Sigristenstiftung treffen um sich Gutes zu tun und geistig und körperlich fit zu bleiben. Ruth Gut, Ruth Altorfer, Christine Jäger und Susi Loosli halten uns auf Trab!

Jede Frau und jedermann ist herzlich eingeladen eine Stunde mitzuschneppern. Das gemütliche «Kafitrinke» nach der Stunde gehört genauso dazu. Wir beginnen wieder nach den Sommerferien am Montag, den 17. August 2015 um 09.30 Uhr.

Nun zurück zu unserem alljährlichen Reisli. Unser Ziel dieses Jahr war das Restaurant Botanica im Gartencenter Hauenstein in Rafz. Nach einem feinen Mittagessen mit Aussicht auf riesige, blühende Rosenbögen mussten natürlich alle noch die schönsten Toiletten von ganz Europa besuchen!

Danach schlenderten wir noch bei schönem, heissen Wetter durch die grosszügige Gartenanlage und erfreuten uns an den vielen Blumen. Wegen der Hitze blieben die Einen im Laden, wo es auch sehr viel Interessantes zu sehen gab oder blieben am Tisch sitzen und tranken noch etwas Kühles.

Müde, aber mit schönen Bildern im Kopf kamen wir zufrieden wieder in Winkel an. Susi Loosli

## Ausflug Fit/Gym zum Rheinflall am 9. Juli 2015



Frohen Mutes und bei angenehmen Temperaturen trafen sich 16 Turnerinnen an der Bushaltestelle zu unserem Jahresausflug, gespannt darauf, was uns heute erwartet.

Mit dem Turbozug ging es dann von Bülach nach Neuhausen. Auf einem wunderschönen Weg entlang des Rheins wanderten wir gemütlich Richtung Rheinflall. Schon bald kam Schloss Laufen in Sicht. Wir überquerten den Rhein auf der Brücke und freuten uns über den herrlichen Ausblick. Im Schlossgarten erwartete uns ein feines Mittagessen. Gestärkt und zufrieden ging es anschliessend mit dem Lift abwärts zur Aussichtsterrasse. Dort konnten wir den tosenden Rheinflall und die gewaltigen Wassermassen bestaunen. Nach einer kurzen Überfahrt erreichten wir die andere Rheinseite, wo wir in das Boot Richtung Rheinau wechselten. Der Kapitän steuerte das schaukelnde Boot souverän durch das Rheinflallbecken, was bei einigen Teilnehmerinnen trotzdem ein mulmiges Gefühl auslöste. Ruhig und gemütlich verlief die weitere Fahrt bis Rheinau.



**T'ai-chi/Qi-Gong**

**Hatha-Yoga**



### **Wöchentliche Übungsgruppen in Winkel**

**T'ai-chi/Qi-Gong:      Mittwoch und Donnerstag**

**Hatha Yoga:            Mittwoch**

**Anmeldung & Infos:    Atmung Bewegung, Gertrud Knecht, Breitiweg 1, 8185 Winkel  
Tel. 044 862 57 00 oder Natel 079 335 20 71**



Unterwegs gab es Interessantes zu beobachten z.B. Vögel, Pflanzen, Festungen aus dem 2. Weltkrieg. Sogar eine Schildkröte hatte sich auf einem Baumstamm in Ufernähe einen Platz an der Sonne ausgesucht. Von der Anlegestelle Rheinau führte uns ein kurzer Weg zur imposanten Klosteranlage. Der Besuch hat sich mehr als gelohnt.

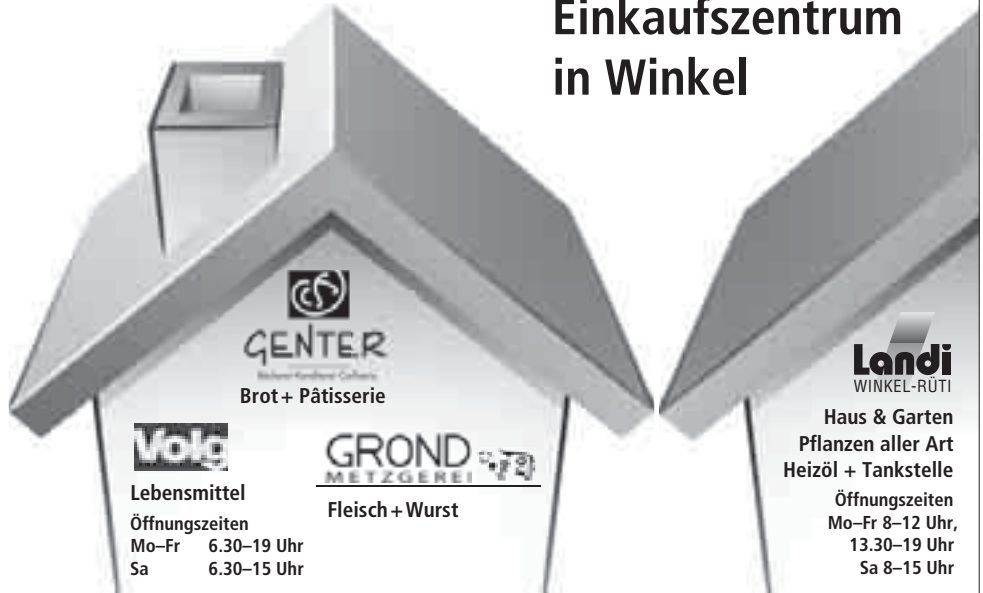
Nach kurzer Rast in einer schattigen Gartenwirtschaft ging es mit dem Postauto und SBB via Winterthur zurück nach Winkel.

Wir haben einen sehr schönen Tag erlebt und sagen den Organisatorinnen herzlichen Dank!

Am 18. August um 09.00 Uhr in der Turnhalle Grossacher beginnt bei Fit/Gym die neue Saison. Interessierte Frauen sind – auch zu einer Schnupperstunde – sehr herzlich eingeladen.



Klein aber fein **Ihr kleines  
Einkaufszentrum  
in Winkel**



**GENTER**  
Mikro-Kaufhaus-Center  
Brot + Pâtisserie

**Volg**  
Lebensmittel  
Öffnungszeiten  
Mo-Fr 6.30-19 Uhr  
Sa 6.30-15 Uhr

**GROND**  
METZGEREI  
Fleisch + Wurst

**Landi**  
WINKEL-RÜTI  
Haus & Garten  
Pflanzen aller Art  
Heizöl + Tankstelle  
Öffnungszeiten  
Mo-Fr 8-12 Uhr,  
13.30-19 Uhr  
Sa 8-15 Uhr

## Garage Harlacher AG

Ihr persönliches Toyota-Center im Dorf!

T 044 872 50 90

F 044 872 50 95

[www.garage-harlacher.ch](http://www.garage-harlacher.ch)



ALWAYS A  
BETTER CAR

## ANDREA EICHMANN-INDRAK

Eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin

### IMMOBILIEN-TREUHAND

Büelhofstrasse 11  
8185 Winkel-Rüti  
Tel. 044 860 92 15  
Natel 079 416 92 68  
[www.eichmann-immotreuhand.ch](http://www.eichmann-immotreuhand.ch)  
[andrea@eichmann-immotreuhand.ch](mailto:andrea@eichmann-immotreuhand.ch)

Verwaltung von Wohn- und Geschäftshäusern  
Verwaltung von Stockwerkeigentum  
Erstvermietung/Vermietung  
Fachberatung in allen Fragen rund ums Gebäude  
Immobilienbewirtschaftung  
Bautreuhand





## Die Chorprominenz des Unterlandes trifft sich in Winkel

Die Vereinspräsidenten und -präsidentinnen des Chorverbandes Zürich Unterland treffen sich periodisch an wechselnden Orten. Dies ist insofern nützlich, als die meisten Chöre sonst untereinander keinen sehr engen Kontakt pflegen. Es gibt aber Situationen, in denen sie doch aufeinander angewiesen sind, z. B. wenn es um den Austausch von Projektsängern geht, und da ist es wertvoll, wenn ein gutes Gesprächsklima herrscht. Diesmal war der Männerchor Winkel-Rüti Gastgeber und dabei war vor allem der Einsatz seines einsatzfreudigen und kreativen Präsidenten Urs Gubler gefragt.

Die 26 Teilnehmer trafen sich am 4. Juli 2015 um 09.30 Uhr zu Kaffee und Gipfeli in der «Breiti». In Anbetracht des äusserst warmen Wetters hatte Urs Gubler für die verschiedenen Verschiebungen kurzfristig einen Reisebus organisiert, was nicht nur von jenen sehr geschätzt wurde, die keine sportlichen Ambitionen haben.

Nächster interessanter Programmpunkt war eine Führung durch das Freilichtmuseum des Römischen Gutshofes, welche von Herrn Hansruedi Minder fachkundig bestritten wurde und das Bild unserer Gemeinde abrundete. Anschliessend war wieder eine Erfrischung fällig, die es im Gasthof Hecht in Form eines Apéros gab. Erfrischend und informativ war auch die Begrüssung durch den Gemeindepräsidenten Noldi Meyer, der darauf hinwies, dass Winkel unter anderem durch seinen niedrigen Steuerfuss bekannt sei, doch sei vielen nicht bewusst, dass dieser vor nicht allzu langer Zeit einmal 138% betragen habe. Er erläuterte sodann, dass auf die Gemeinde zur Zeit verschiedene bauliche Herausforderungen zukommen, zum Beispiel, weil Wasser- und Telefonleitungen erneuert werden müssen.

Gerne widmeten sich die Teilnehmer danach als nächstem Traktandum dem Mittagessen in der Breiti. Dieses wurde angereichert durch drei Lieder, welche der Männerchor Winkel-Rüti vortrug. Die Aufnahme war sehr wohlwollend, wohl auch deshalb, weil spürbar war, dass wir diese Lieder ausgesprochen gern singen. Eindrücklich war, wie beim letzten Lied – dem durch Peter Alexander bekannt gewordenen «Die kleine Kneipe» – alle Teilnehmer begeistert mitsangen. Der Eindruck täuscht wohl nicht, dass dieser gelungene Anlass das Klima im Chorverband positiv beeinflusst hat.

Peter C. Baumann

[www.maennerchor-winkel.ch](http://www.maennerchor-winkel.ch)



# HEUTE GAUTSCHETE JANANI 2015

Montag, 6. Juli 2015



Einmal tief Luft holen, Augen zu, und schon fliesst das kalte Wasser über den Kopf – das muss halt sein! Vier Jahre lang hat sich die Drucklehrtochter während ihrer Lehre bei der BM Druck AG in Winkel alles Wissenswerte über den Polygrafenerberuf angeeignet und dabei fleissig die Schulbank gedrückt. Mit ausgezeichneten Schulleistungen und der Berufsmaturität schloss sie in diesem Sommer ihre Lehre als Polygrafin ab. Und wie der Brauch es verlangt, wird der Lehrabschluss im Drucker- und Polygrafenerberuf speziell gefeiert.

### Mittelalterliche Tradition

Schon vor rund fünfhundert Jahren entstand unter den Buchdruckern der Brauch, einen Lehrling nach bestandener Abschlussprüfung in einer Zeremonie symbolisch von seinen schlechten Gewohnheiten während der Lehrzeit zu reinigen und ihn endgültig in die Druckerzunft aufzunehmen.

Die Bezeichnung «Gautschen» ist dabei der Fachsprache der Papiermacher entnommen, die das Zusammenpressen der Papierbahnen zum Zwecke der Entwässerung beschreibt. Als Bestätigung, dass der Ausgelernte die «Wassertauf ad



posteriorum et podexiorum» erhalten hat, wird ihm anschliessend der Gautschbrief ausgehändigt. Diese Urkunde ist kein Lehrbrief, sondern eine Art Zunftzeugnis, das den Inhaber als redlichen Jünger der Schwarzen Kunst ausweist.



## «Darum Gesellen packt an!»

Wie ihre Zunftgenossen steht auch Janani Nadesapillai rund fünfhundert Jahre später nur halb begeistert vor dem Brunnen in Seeb. Völlig ahnungslos ist sie an diesem Morgen zur Arbeit erschienen. Erst als sie von ihren Arbeitskollegen zu einem wartenden Traktor mit Wagen geführt wurde, mit dem sie noch eine Rundfahrt durch Winkel geniessen konnte, war klar, was kommen wird.

Nun können nur noch die hochsommerlichen Temperaturen als Trost für die bevorstehende Abkühlung im Brunnen dienen. Auf das Signal des Gautschmeisters hin – «darum Gesellen packt an!» – fassen die «Packer» den Gäutschling bei den Armen und setzen ihn auf einen nassen Schwamm. Und schon erwischt die Lehrtochter eine kalte Dusche. «Ich habe mich verschluckt», japst Nadespillai noch, da wird sie schon wieder gepackt und vollends in den Brunnen getaucht. Mit einem lauten Prusten taucht Janani Nadespillai wieder aus den Fluten auf und spritzt die Umstehenden sogleich nass, was für alle eine willkommene Abkühlung ist.

Nach dieser Taufzeremonie erhält die Ausgelernte den Gautschbrief.

Dieser Text ist am 8. Juli 2015 im Zürcher Unterländer erschienen.

Das Redaktionsteam der dorfziitig Winkel dankt Janani Nadesapillai für die schöne Zusammenarbeit, gratuliert ihr zu ihrem erfolgreichen Lehrabschluss und wünscht ihr für ihre berufliche Laufbahn alles Gute.



Die Mitarbeiter stossen auf Ihre Kollegin Janani an.



Zur Feier des Tages: Janani in Ihrer Nationaltracht

## Recycling-Projekt an der Heilpädagogischen Schule Winkel (HPS)



Wer hat die Hängematte am Kirschbaum der HPS in Oberrüti schon entdeckt oder sogar schon ausprobiert und sich dabei gefragt, wie sie wohl entstanden sein könnte?

Sieben Schüler und Schülerinnen der Mittelstufe haben sich im Werkunterricht ein Jahr lang mit ausgedienten Veloschläuchen beschäftigt. Sie haben die Veloschläuche zu Bällen, Springseilen, Gummitwist und Pingpongschlägern verarbeitet. Dabei konnten sie erfahren, dass es dicke und dünne, grosse und kleine, sehr elastische und weniger dehnbare Schläuche gibt.

In einer Gemeinschaftsarbeit haben die Kinder eine Hängematte gehäkelt. Dazu haben sie den Veloschläuchen die Ventile weggeschnitten und anschliessend in der Waschmaschine gewaschen. Zum Trocknen haben die Schüler und Schülerinnen die Schläuche aufgehängt und anschliessend mit der Nähmaschine zu einem langen Schlauch zusammengefügt. Für den nächsten Arbeitsschritt haben die Hände als Häkchen gedient; die Kinder haben den riesig langen Schlauch mit viel Eifer und Ausdauer zu einer grossen Hängematte gehäkelt. Die fertige Hängematte wurde vor den Sommerferien am Baum festgemacht und feierlich eingeweiht.

Judith Larcher  
Werklehrperson

## **Kurse der Volkshochschule Region Bülach im August/September 2015**

### **Gesellschaft und Politik**

#### **Jugendliche zwischen Aufbruch und Abgrund**

Norina Bräm, Dipl. Paar- und Familienberaterin FSB  
16. September 2015 (Mi), 19.00–20.30 Uhr, Fr. 29.–

### **Kunst und Kultur**

#### **Lieder singen**

Amanda Manda Seiler, Sängerin u. Gesangspädagogin  
31. Aug.–28. Sept. 15 (Mo 5x), 18.15–19.30 Uhr, Fr. 150.–  
26. Okt.–14. Dez. 15 (Mo 8x), 18.15–19.30 Uhr, Fr. 240.–

#### **Besuch Theaterprobe Kammerspiele Seeb «Eine Mitt-Sommernachts-Sexkomödie»**

Urs Blaser, Theaterleiter und Regisseur  
9. September 2015 (Mi), 13.00–17.00 Uhr, Fr. 40.–

#### **Führung durch die Villa Patumbah**

Heimatschutzzentrum  
19. September 2015 (Sa), 14.00–15.00 Uhr, Fr. 35.–

### **Mensch und Gesundheit**

#### **Rücken stärken**

Francesca Paradiso Hugentobler, dipl. Yogalehrerin  
17.08.15–08.02.16 (Mo 21x), 20.05–20.55 Uhr, Fr. 378.–  
21.08.15–05.02.16 (Fr 18x), 18.35–19.25 Uhr, Fr. 324.–

#### **Aqua-Jogging**

Isabel Buchmann, Aqua-Powerinstructorin  
24.08.15.–08.02.16 (Mo 20x), 20.00–20.50 Uhr, Fr. 340.–  
26.08.15–10.02.16 (Mi 20x), 19.10–20.00 Uhr, Fr. 340.–

### **Natur und Umwelt**

#### **Einheimische Waldpilze 3**

Thomas Keller, eidg. Pilzkontrolleur Embrachertal  
24. Aug./7. Sept./19. Okt. 15 (Mo), 19.00–21.30 Uhr  
12. Sept./24. Okt. 15 (Sa), 9.00–12.00 Uhr, Fr. 210.–

### **Führung bei SR Technics Flughafen Zürich**

12. September 2015 (Sa), 10.00–12.30 Uhr, Fr. 45.–

Das Mindestalter beträgt 16 Jahre

### **Phänomen Mondfinsternis**

Thomas Baer, Leiter Schul- u. Volkssternwarte Bülach

22. September 2015 (Di), 19.30–21.00 Uhr, Fr. 29.–

### **Kosmologie und Urknall**

Andi Stöckli, Physiker und Gymnasiallehrer

24. September 2015 (Do), 19.30–20.45 Uhr, Fr. 29.–

### **Kommunikation und Persönlichkeit**

#### **Mit Stil durch den Alltag**

Astrid Senn, Dipl. Kniggetrainerin, Farb-, Stil- und Imageberaterin

31. Aug./7. Sept. 2015 (Mo 2x), 19.00–22.00 Uhr (Frauen)

5. Sept. 2015 (Sa 1x), 10.00–16.30 Uhr (Frauen)

21./28. Sept. 2015 (Mo 2x), 19.00–22.00 Uhr (Männer)

je Fr. 220.–

Weitere Informationen finden Sie auf der Website:

**[www.volkshochschule-buelach.ch](http://www.volkshochschule-buelach.ch)**

**Unser neues Digitalsystem erfüllt  
Ihre Wünsche!**

**Hochwertige Farbprints bis SRA3 und 300gm<sup>2</sup> Papier  
zu günstigsten Preisen.**

**bm druck ag • Seebüelstrasse 36 • 8185 Winkel  
Tel. 044 872 50 20 • [info@bmdruck.ch](mailto:info@bmdruck.ch) • [www.bmdruck.ch](http://www.bmdruck.ch)**



**Berichte aus den kjz und biz der Bezirke Bülach und Dielsdorf****«Spiel mit mir – lass mich in Ruhe»  
Geschwisterbeziehungen im Fokus**

«Meine Kinder spielen oft sehr schön und lange zusammen und plötzlich, aus heiterem Himmel, streiten sie heftig und ich muss eingreifen.» (Frau Leemann\*, Mutter von Tobias (5) und Maria (7)).

Die Beziehung unter Geschwistern ist eine der ersten intensiven und lang währenden Beziehungen im Leben eines Kindes. Niemand kann sich seine Brüder oder Schwestern aussuchen. Mit Geschwistern teilt man nicht nur die Eltern und einen Teil der Erbanlagen, sondern auch Spielzeug und Lebensraum. Unsere Identität bildet sich schon früh und wird unter anderem geprägt durch die Geschwister, bzw. die Geschwisterfolge. Erstgeborene – so sagt man – seien oft in der Rolle des «Erklärers». Sie würden durch die Geburt des Geschwisters «entthront» und verlieren somit die ungeteilte Aufmerksamkeit der Eltern. Sandwichkinder gelten als diplomatisch, pragmatisch. Sie würden 10% weniger Betreuungszeit bekommen als ihre Geschwister. Die Nesthäkchen werden als verwöhnte Prinzen/Prinzessinnen beschrieben. Sie würden die Aufmerksamkeit der Eltern und Eifersucht der Geschwister auf sich ziehen. Auch wenn diese Merkmale nicht allgemeingültig sind, zeigt sich, dass sich Geschwisterkinder auch aufgrund der Position und Konstellation in der Familie unterschiedlich entwickeln. Wie Frau Leemann freuen sich viele Eltern über ein harmonisches Miteinander und nerven sich über die Geschwisterstreitigkeiten. Das «Zusammenspielen» und «Zusammenstreiten» hilft Kindern bei ihrer Entwicklung. Der Familienalltag bietet gerade auch im Umgang mit Konflikten ein gutes Lernumfeld. Sie als Eltern können mit Ihrem Verhalten wesentlich dazu beitragen, dass die Geschwister lernen, Konflikte selber zu lösen. Harmonische Situationen zu loben, Streiten zuzulassen, keine Partei zu ergreifen und trotzdem zuzuhören, unterstützt Ihre Kinder sich zu positionieren und ein positives Selbstbild zu entwickeln. Beschäftigen Sie und Ihre Familie sich auch mit diesem Thema? Haben Sie Fragen dazu? Dann können Sie gerne das Gespräch mit Ihrer Erziehungsberaterin vor Ort suchen. Unter [www.ajb.zh.ch](http://www.ajb.zh.ch) finden Sie das für Ihren Wohnort zuständige kjz und weitere Informationen.

\*Namen geändert

**Katja Erni, Erziehungsberaterin kjz Dielsdorf**  
**Katja Wichser, Leiterin Beratung kjz Bülach**

Bildungsdirektion Kanton Zürich, **Amt für Jugend und Berufsberatung, Geschäftsstelle der Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstr. 53, 8180 Bülach, 043 259 95 00, [www.ajb.zh.ch](http://www.ajb.zh.ch)**, Alimente und KKBB, Berufs- und Laufbahnberatung, Soziale Arbeit und Mandate, Elternbildung, Mütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung, Regionalstelle Schulsozialarbeit

## Sommerpause

Im Namen aller Bachenbülacher Samariter wünschen wir Ihnen eine erholsame Sommerzeit!  
Kommen Sie gesund und mit vielen schönen Erinnerungen wieder nach Hause!

Ihr Samariterverein Bachenbülach



# Berlinghoff+Rast AG

Inhaber: Max Meili, EL Ing. HTL  
Embracherstr. 19, Winkel

Elektroinstallationen

Im Ifang 12  
8307 Effretikon  
Tel. 052 355 35 15  
Fax 052 343 41 70

- Projekte
- Beleuchtungen
- Starkstrom
- Industrie
- Service
- EDV/ADSL
- Telefon
- Gewerbe

schädeli



gartenbau-  
gartenpflege

Leibrächistrasse 3c  
8185 Winkel  
Telefon 044 860 10 44  
gartenbau@schaedeli.ch

Kügeliloostasse 39  
8046 Zürich  
Telefon 044 371 41 30  
Telefax 044 311 91 35

## Mein Baby kommt bald zur Welt



### Informations-Abend

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, den Fachpersonen Fragen zu stellen und verschiedene Informationsbroschüren mit nach Hause zu nehmen.

### Nächste Daten

Montag, 17. August 2015

Zeit: Jeweils von 19.30–ca. 21.00 Uhr  
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach  
Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

### Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. In ungezwungenem Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

### Nächste Daten

Samstag, 8. August 2015  
Samstag, 22. August 2015  
Samstag, 12. September 2015

Zeit: Beginn 15.00 bis ca. 16.00 Uhr  
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach  
Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

## Öffentliche Vortragsreihe



### Dupuytren – das moderne Behandlungskonzept

Wenn Sie einen oder mehrere Finger nicht mehr richtig strecken können und in der Handinnenfläche Knoten sowie sich zusammenziehende Stränge bemerken, liegt die Diagnose einer Dupuytren'schen Erkrankung nahe. Doch was liegt der Erkrankung zugrunde und welche Behandlungsmöglichkeiten stehen zur Verfügung? Der Vortrag geht auf das Krankheitsbild sowie den Verlauf der Erkrankung ein. Zudem zeigt er auf, welche Gründe bei der Entscheidung zwischen der operativen Therapie und der neuen Spritzen Therapie mit einem bestimmten Enzym (Kollagenase) zum Tragen kommen.

Datum: Dienstag, 8. September 2015, 19.30–ca. 21.00 Uhr  
Referenten: Dr. med. Mischa Wiegand, Leitender Arzt Handchirurgie  
Dr. med. Simon Huang, Oberarzt Handchirurgie  
Katharina Schregenberger, Assistenzärztin Handchirurgie  
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach. Eintritt frei.

Platzzahl ist beschränkt. Anmeldung: **Telefon +41 44 863 22 11**  
oder online unter **[www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe](http://www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe)**.

#### Spital Bülach

Spitalstrasse 24, 8180 Bülach, Telefon 044 863 22 11,  
[info@spitalbuelach.ch](mailto:info@spitalbuelach.ch), [www.spitalbuelach.ch](http://www.spitalbuelach.ch)

#### Stiftung pro Spital Bülach

Spitalstrasse 24, 8180 Bülach, Telefon 044 863 24 31  
[stiftung@spitalbuelach.ch](mailto:stiftung@spitalbuelach.ch), [www.spitalbuelach.ch/stiftung](http://www.spitalbuelach.ch/stiftung)





## Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

---

Montag 17. August 2015, 19.30 Uhr 4. Übung Sanitätsgruppe/  
4. Übung Verkehrsgruppe

---

Montag 24. August 2015, 19.30 Uhr 6. Mannschaftsübung Zug Winkel

---

Dienstag 25. August 2015, 19.30 Uhr 4. Offiziersrapport

---

Samstag 29. August 2015 Jugendfeuerwehr-Wettkampf in Winterthur

---

Montag 31. August 2015, 19.30 Uhr 4. Kaderübung

---

### **Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.**

Kommandant: Roger Brunner, Tel. 079 476 49 68

Vizekommandant: Martin Brunner, Tel. 079 657 24 24





## Wichtige Adressen

---

### **Unentgeltliche Rechtsauskunft Zürich Unterland, 044 315 59 60**

---

Öffnungszeiten der Auskunftsstelle in der  
Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach  
von 17.30 bis 19.00 Uhr  
Montag, 17. und 31. August 2015

### **Spitex Winkel-Rüti, 044 862 00 00**

---

Im August findet keine Sprechstunde  
statt.

### **Rotkreuz-Fahrdienst**

---

Ernst Meier, 044 860 52 88

### **Anlaufstelle für Altersfragen**

---

Sozialabteilung Gemeinde Winkel  
044 864 81 15

### **Pro Senectute**

---

#### **Kontaktadresse**

Martha Regina Surber  
Büelhofstrasse 7  
044 860 02 46, masurber@hispeed.ch

#### **Besuchsdienst**

Koordinatorin Veronika Schnetzer  
044 862 26 48  
veronikaschnetzer@bluewin.ch

### **Evangelisch-reformiertes Pfarramt**

---

Yvonne Waldboth, ref. Pfarrerin  
Hans-Haller-Gasse 4, 8180 Bülach,  
Tel. 043 411 41 64  
yvonne.waldboth@refkirchebuelach.ch

### **Katholisches Pfarramt**

---

Scheuchzerstrasse 1, Tel. 043 411 30 30  
kath.pfarramt.buelach@bluewin.ch

### **Mütter- und Väterberatung**

---

**Jeden 1. und 3. Dienstag des Monats  
von 14.00–16.00 Uhr,**  
im Alterswohnheim, Postweg 1,  
Hans-Siegrist-Siedlung.  
Telefonische Beratung 043 259 95 55  
Montag bis Freitag 8.30 bis 10.30 Uhr

### **Tierarzt**

---

Kleintierpraxis Pascale Binz  
Bitzibergstrasse 3  
8184 Bachenbülach, Tel. 044 886 30 20

### **Tierrettungsdienst, 24 h Notfallzentrale: 044 211 22 22**

---

**Apotheker-Notfalldienst** ausserhalb  
der Ladenöffnungszeiten  
**Tel. 0900 55 35 55**  
CHF 1.50/Min. ab Festnetz gültig

---

**Zahnärztlicher Notfalldienst**  
für das Zürcher Unterland an  
Wochenenden und Feiertagen  
**Tel. 079 819 19 19**

---

### **Spital Bülach, Tel. 044 863 22 11**

---

<b>Polizei-Notruf</b>	<b>117</b>
<b>Feuerwehr-Notruf</b>	<b>118</b>
<b>Dargebotene Hand</b>	<b>143</b>
<b>Sanitäts-Notruf</b>	<b>144</b>
<b>Toxik. Infozentrum</b>	<b>145</b>



Gemeinden Bachenbülach, Bülach, Höri, Hochfelden, Winkel-Rüti  
Versuchen Sie immer Ihren Hausarzt unter seiner Praxisnummer zu erreichen!  
Hören Sie die Durchsage des automatischen Telefonbeantworters zu Ende.

## Der Allgemeine Notfalldienst dauert von:

Donnerstag, 8.00 Uhr bis Freitag, 8.00 Uhr  
Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr  
sowie an offiziellen Feiertagen

Der Notfalldienst ist für akute Probleme reserviert, die nicht bis zur normalen Arbeitszeit Ihres Hausarztes aufgeschoben werden können.

## Die einheitliche Notfall-Telefonnummer lautet: **044 421 21 21**

Rufen Sie immer zuerst an, bevor Sie in die Praxis fahren!  
Eine Spitaleinweisung erfolgt in der Regel durch den Notfallarzt.

## Adressen der notfalldienstleistenden Ärzte:

Herr Dr. U. Girsberger	Allg. Med. FMH	Embracherstr. 10, Winkel	044 860 68 88
Frau Dr. D. Friedrich	Allg. Med. FMH	Embracherstr. 10, Winkel	044 860 68 88
Frau Dr. L. Baldinger	Allg. Med. FMH	Embracherstr. 10, Winkel	044 860 68 88
Herr Dr. W. Strupler	Allg. Med. FMH	Dorfstr. 26, Bachenbülach	044 860 64 64
Herr Dr. U. Aebli	Allg. Med. FMH	Dorfstr. 26, Bachenbülach	044 860 64 64

## Wie vorgehen im Notfall?

### Krankheiten und leichte bis mittelschwere Unfälle:

#### 1. Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.

Haben Sie keinen Hausarzt,  
wenden Sie sich an einen Arzt in Ihrer Gemeinde.

#### 2. Falls Arzt nicht erreichbar: **Ärztefon 044 421 21 21**

Eine medizinische Fachperson leitet Sie an die richtige behandelnde Stelle weiter.  
(Notfallpraxis Spital Bülach, Ärztlicher Hausbesuch, Rettungsdienst).

### Lebensbedrohliche Notfälle:

#### 1. **Rettungsdienst 144**

Die verletzte oder erkrankte Person wird im nächstliegenden Spital behandelt.

## Veranstaltungskalender

---

### August 2015

---

Samstag	1. 1.-August-Feier, Elternverein, Breiti	siehe Beilage Heftmitte
Samstag	1. 1.-August-Dorfschiessen, Schiessverein Winkel-Rüti	S. 25
Freitag	14. Chrabbelgruppe, Hans-Siegrist-Siedlung, Elternverein	S. 27
Freitag	14. «Black Jack»-Night, Sportplatz Rüti, Pro Winkel-Rüti	S. 28
Samstag	15. Dorfturnier, Salami-Jass, Sommerend-Party, Sportplatz Rüti, Pro Winkel-Rüti	S. 28
Dienstag	18. Redaktionsschluss dorfszeitig	
Donnerstag	20. Wanderung «Strada degli Alpi», Wandergruppe	S. 22
Samstag	22. Oblig. Schiessen, Schiessanlage Bigisrüti, Schiessverein	S. 25
Samstag	22. Altpapiersammlung, Männerchor	S. 5
Dienstag	25. Werktagsandacht, Hans-Siegrist-Siedlung, ref. Kirche	S. 11
Mittwoch	26. Bastelkurs «Sommerplausch», Schulh. Grossacher, Elternver.	S. 30
Donnerstag	27. Stricktreff, Hans-Siegrist-Siedlung, Frauenverein	S. 31
Freitag	28. Chrabbelgruppe, Hans-Siegrist-Siedlung, Elternverein	S. 27
Freitag	28. Besichtigung Firma Stadler-Rail, SVP	S. 33
Samstag	29. Oblig. Schiessen, Schiessanlage Bigisrüti, Schiessverein	S. 25
Samstag	29. «5 Continents», Breitisaal, Frauenchor Winkel	S. 34
	Agenda winkel60plus August 2015	S. 16–17

### September 2015

---

Samstag	5. «dä schnällschi Winkler 2015», Schulhaus Grossacher, MUKI – KITU – JUSPO	S. 38
---------	---	-------